

Alle Aufführungsrechte sind vorbehalten. Der Clavier-Auszug darf nur dann zu Bühnen-Aufführungen verwendet werden, wenn vorher das Buhner-Aufführungsrecht rechtmässig erworben ist.

CARL ZELLER

DER VOGELHÄNDLER

Operette in drei Acten

(nach einer Idee des Biéville)

von
M. WEST und L. HELD.

MUSIK

von
Carl

ZELLER.

Clavier-Auszug mit Text Pr.	M. 6,—	netto
Eingerichtet vom Componisten	fl 3, 60	
Clavier-Auszug ohne Text Pr.	M. 4, 50	
Eingerichtet von Wilh Popp	fl 2, 70	netto

Eigentum des Herausgebers für alle Werke.
Alle Vervielfältigungs-Angebots-Aufführungs-
und Übersetzungsrechte vorbehalten.

LEIPZIG, BOSWORTH & C°

Copyright 1881 by Carl Zeller

Printed in U.S.A. at the New York Times Co., New York, N.Y.
American M.G. Schuster, New York, N.Y.

Der Vogelhändler.

Operette von

CARL ZELLER.

Praeludium.

Allegro moderato.

Piano.

The sheet music consists of ten staves of piano music. The first two staves are in common time (indicated by '2') and the remaining eight staves are in common time (indicated by '4'). The music is in G major, with various sharps and flats appearing in different sections. The notation includes eighth and sixteenth note patterns, as well as rests and dynamic markings like 'f' (fortissimo) and 'ff' (fortississimo). The piano part is written in two octaves, with the right hand primarily负责 upper notes and the left hand providing harmonic support and bass lines.





Moderato.



ACT I.

Nº 1. Introduction.

Allegro. (Alla breve.)

Piano.

Chor. Soprane.

Tenore.

Bässe.

Hur-rah, hur-rah! her die Ge-wehr, nur her die Ge-

Hur-rah, hur-rah! her die Ge-wehr, nur her die Ge-

Her die Ge-wehr, nur her die Ge-

wehr!

Hur-rah!

her die Ge-wehr!

Wel-che

wehr, nur her, nur her!

Hur-rah!

her die Ge-wehr!

wehr, nur her, nur her!

Hur-rah!

her die Ge-wehr!

Lust ge-währt die Jagd, die man im Ge-hei-men wagt, gilt's dem fürst-li-chen Re-

Wel - che Lust ist die Jagd, die im Ge - hei-men man wagt, gilt's des

Wel - che Lust ist die Jagd, die im Ge - hei-men man wagt, gilt's des

vier, um so grö - sser das Plai-sir! Mit der Büch - se, fein und sacht, schleichen

Für-sten Re-vier, um so grösser Plai-sir! Mit der Büchse, bedacht,

Für-sten Re-vier, um so grösser Plai-sir! Mit der Büchse, bedacht,

wir hin-aus bei Nacht, Je - der holt sich sei - nen Theil, Waidmann's Heil, Waidmann's Heil!

schlei - chen wir dann bei Nacht, Je - der holt sich sei - nen Theil, Waid - mann's Heil!

schlei - chen wir dann bei Nacht, Waidmann's Heil!

Je - der holt sich sei - nen Theil, Waid - mann's Heil!

(Ein Ängstlicher aus dem Chor)

holt sich sei - nen Theil, Waidmann's, Waid - mann's Heil! Wer als Wildschütz wird ent-deckt, der wird

Je - der holt sich sei - nen Theil, Waid - mann's Heil!

(keek)

Bah, das Er - wi - schen ist zu schwer, Durch-laucht selbst kommt nie hie -

Alle.

si-cher in's Loch ge - steckt! Bah, das Er - wi - schen ist zu schwer, Durch-laucht selbst kommt nie hie -

Bah, das Er - wi - schen ist zu schwer, Durch-laucht selbst kommt nie hie -

her!

(Ein Ängstlicher.)

Sei - ne

Alle.

her! Doch Sei-ner Durch-laucht Jä - ger sind hinter dem Wild - dieb her ge - schwind! Sei - ne

her!

Sei - ne

p

Jä - ger, faul und dummi, füh - ren wir an der Na - se her - um!

(Ein Mothiger aus dem Chor.)

Jä - ger, faul und dummi, füh - ren wir an der Na - se her - um! Büch - sen ber - gen wir hier im

Jä - ger, faul und dummi, füh - ren wir an der Na - se her - um!

Fass, noch kam kein För - ster auf den Spass! Schiesspul-ver tra - gen wir im Sack, in Do - sen

(Ein Anderer.)

So wird kein Wild-schütz at - tra - pirt -

Alle.

(Einige aus dem Chor.)

g'rad' wie Schnupfta - bak! So wird kein Wild-schütz at - tra - pirt, höch-stens wenn er ex - plo -

So wird kein Wild-schütz at - tra - pirt -

molto cresc.

Wel - che

Hur-rah, bur - rah, hur - rah, hur - rah, hur - rah, bur - rah!

dirt!

Alle.

hur - rah, hur - rah, hur - rah!

Ha, ba,

ba, ba,

hur - rah, hur - rah, hur - rah!

Lust ge-währt die Jagd, die man im Gehei-men wagt, gilt's dem fürstli-chen Re-vier, um so

Wel - che Lust ist die Jagd, die im Ge - heimen manwagt, gilt's des Fürsten Revier,

Wel - che Lust ist die Jagd, die im Ge - heimen manwagt, gilt's des Fürsten Revier,

grösser das Plai-sir! Je - der holt sich sei - nen Theil, drum hinaus und Waidmann's Heil!

um so grösser Plaisir! Je - der holt seinen Theil, Je - der holt sei-nen Theil,

um so grösser Plaisir! Je - der holt seinen Theil, Je - der holt sei-nen Theil,

Je - der sei - nen Theil, _____ kommt,

kommt, _____ kommt, _____ Je - der sei - nen Theil, _____ kommt nuh hin -

kommt, _____ kommt, _____ Je - der sei - nen Theil, _____ kommt,

kommt, _____ kommt, _____ Je - der sei - nen Theil, _____ kommt nuh hin -

kommt _____ und _____ aus, _____ kommt nun, _____ und _____ Waid - mann's Heil!

kommt _____ und _____ Waid - mann's Heil!

aus, _____ kommt nun, _____ und _____ Waid - mann's Heil!

Allegro, ma non più.

Schneck. (hereinstürzend.)

Halt, halt, halt!

Der Schulze! und küssebleich,

Der Schulze! und küssebleich,

Allegro, ma non più. Der Schulze! und küssebleich,

f

Schnell die Büchsen hier in's Fass! Fragt

der Schulze, was gibts mit Euch? Warum?

der Schulze, was gibts mit Euch? Warum?

der Schulze, was gibts mit Euch? Warum?

f

(nach Atem ringend.)

nicht, es ist kein Spass! Mir

So re-det doch, wa-rum, wa-rum?

So re-det doch, wa-rum, wa-rum?

So re-det doch, wa-rum?

p

klappern al - le Bei - ne_Hof - jagd auf wil - de Schweine_Durch - laucht ist sel - ber hier!
 Durch -
 Durch -
 Durch -
 Durch -

Kein Wildschwein mehr vor - han - den, wir schos - sen sie zu Schanden, nicht
 laucht ist sel - ber hier!
 laucht ist sel - ber hier!
 laucht ist sel - ber hier!

eins mehr im Re - vier! O Gott! Was thun, o Gott!

Kein Wildschwein im Re - vier, nicht ei - nes, nicht ei - nes; kein
 Kein Wildschwein im Re - vier, nicht ei - nes, nicht ei - nes, kein
 Kein Wildschwein im Re - vier, nicht ei - nes, nicht ei - nes, kein

Was than?

gro-sse-s, kein klei-nes, nicht ei-nes und Durch- laucht
 gro-sse-s, kein klei-nes, nicht ei-nes und Durch- laucht
 gro-sse-s, kein klei-nes, nicht ei-nes und Durch- laucht

8 Fort, fort, so lang noch

hier! O weh, o weh, was ma-chen wir, was ma-chen wir?
 hier! O weh, o weh, was ma-chen wir, was ma-chen wir?

hier! Was ma-chen wir?

Zeit! Fort, fort, fort, fort, euch rasch zer-streut!

ja, ja! ja, ja! ja! Ein Zuversichtlicher aus dem Chor zu Schneek.) Das

nein, nein! nein, nein, nein, nein!

B. S C9 423

(lebhaft)

Ihr
Alle.
sind nur Schrecken - ber - ger, Ihr macht stets Al - les
är - ger, Ihr kennt ja Durchlaucht nicht! Ihr
Ihr

p
mf
f

Schneck.
Doch sei - nen Jä - ger - mei - ster, den Ba - ron Weps, so heisst er, den

kennt ja Durchlaucht nicht!

kennt ja Durchlaucht nicht!

kennt ja Durchlaucht nicht!

p

ha - be ich ge - sehn!

f
So habt Ihr ihn ge - sehn! Der

So habt Ihr ihn ge - sehn! Der

So habt Ihr ihn ge - sehn! Der

f

(Weps erscheint mit vier Revierjägern)

Weps.

15

ff

Ha!

Schlucker, der Schlucker, voll Schul-den, ah, der ges-nirt uns nicht, ge-nirt uns nicht!

Schlucker, der Schlucker, voll Schul-den, ah, der ges-nirt uns nicht, ge-nirt uns nicht!

Schlucker, ah, der ges-nirt uns nicht, ge-nirt uns nicht!

cresc.

Molto sostenuto.

Füch-se in der Fal-lie_ jetzt hab' ich euch Al-le,

Kei-ner mir ent-

wischt!

Chor. *fast tonlos leise*

Der Jä - ger - mei - ster ist's!

Der Jä - ger - mei - ster ist's!

Der Jä - ger - mei - ster ist's!

Allegretto un poco mosso.

Weps.

Ihr habt ge - stohlen nied - er-trächtig, früher war de -

Allegretto un poco mosso.

Sau - stand prächtig, und jetzt kaum ein So - lo-schwein, da schlag doch gleich der Teu - fel drein! Durch -

laucht muss ei - ne Wild - sau schiessen, sonst werd' furcht - bar ich ver - ris - sen; pfutsch wär' mei - ne

Schneck (unterthänig und ängstlich)

Jä - ger, ehr' drum schafft sogleich ein Wildschwein her! Ach, es giebt in der Ge - mei - ne

nur mehr zah - me Schweine - die - se bie - ten wir Euch an de - mü - tig im Ver -

Weps. (*schrejend*) Schneck.

ei - ne! Ein Wildschwein? muss grad ein wil - des sein? Weh!

O nehmst sie! weh, o weh, o weh!

O nehmst sie! weh, o weh, o weh!

O nehmst sie! weh, o weh, o weh!

Andante.

Schneck (weinerlich)

Je - kus, je - kus, das ist schwer, wo nimmt man gleich Wildschwein her? Al - le sind ver - schossen schon,

Andante.

Ex - cel - lenz! Par - don, Par - don!

Je - kus, je - kus, das ist schwer, wo nimmt man gleich Wildschwein her?

Je - kus, je - kus, das ist schwer, wo nimmt man gleich Wildschwein her?

Je - kus, je - kus, das ist schwer, wo nimmt man gleich Wildschwein her?

molto rit.

Al - le sind ver - schlossen schon, Ex - cel - lenz! Par - don! Par - don? Ich

Al - le sind ver - schlossen schon, Ex - cel - lenz! Par - don!

Al - le sind ver - schlossen schon, Ex - cel - lenz! Par - don!

Al - le sind ver - schlossen schon, Ex - cel - lenz! Par - don!

Tempo I.

Weps (indignirt)

f molto rit.

soll euch Die - be par - do - ni - ren, nein, ich wer - de rap - por - ti - ren, man wird euch schon cu - jo - ni - ren,
(schüchtern) ja, ja! nein, nein! ja,

Schneck mit Tenor:

ja, ja! nein, nein! ja,

ja, ja! nein, nein! ja,

glau - bet nicht, ich lass' mich rüh - ren! Glaubt ihr gar, ich lass mich
(bittend) ja! nein, nein! Ex - cel - lenz! Ex - cel - lenz!

ja! nein, nein! Ex - cel - lenz! Ex - cel - lenz!

ja! nein, nein! Ex - cel - lenz! Ex - cel - lenz!

tr

B. & C. 423

M.

schmieren! Niemals. niemals, niemals, niemals, nie!

Gna-de! Gna-de! Gna-de-bit-ten-wir!

Gna-de! Gna-de! Gna-de-bit-ten-wir!

Gna-de! Gna-de! Gna-de-bit-ten-wir!

Dieser Takt wird während des Dialoges zwischen Weps und Schnecke ad lib wiederholt.

mf *pp*

Weps.

Eigent-lich, eigent-lich hat das Fer-kel was für sich und ver-

p

(zu Schneck) *mf*

mitteln will ich schon - aber hab'n muss ich was da - von!

Schneck mit Sopran.

Eigent - lich, eigent -

Eigent - lich,

Eigent - lich.

mf *f*

lich hat das Fer - kel was für sich und ver - mit - teln will er
 ei - gent - lich hat das Fer - kel was für sich und ver - mit - teln
 ei - gent - lich hat das Fer - kel was für sich und ver - mit - teln

a - ber habb' muss ich was da - von! _____

schon, a - ber habb' muss er was da - von! _____

will er schon, a - ber habb' muss er was da - von! _____

will er schon, a - ber habb' muss er was da - von! _____

Weps.

Hört wei - ter nun, ihr Hun - de - see - len, Durchlauchtge - ruh - te zu be - feh - len,

dass ihm ein hübsch Ge-mein-de-kind ei-nen Strauss ü-berreich' zum An-ge-bind! Ich werd' zur Au-di-

enz sie brin-gen; kann sie des Für-sten Huld er-ring-en, wird er 'ne Mit-gift ihr ver-leibn, a-ber

Schneck.
sau-ber muss die Jungfrau sein! Jungfern gibt's in der Ge-meine lei-der nur ganz klei-ne,

Weps (schreiend) Schneck
darfs denn kei-ne Wit-we sein, da hät-ten wir sehr fei-ne!
Ei-ne Jungfrau! Darf's
Sehr fei-ne!
Sehr fei-ne!
Sehr fei-ne!

Andante.

(weinerlich.)

kei - ne Wit - we sein? Weh! Jé - kus, jé - kus, das ist schwer, wó nimmt man gleich

Weh, o weh, o weh!

Weh, o weh, o weh!

Weh, o weh, o weh!

Andante.

Jungfrau her, Al - le sind ver - ge - ben schon, Ex - cel - lenz! Par - don, Par - don!

Je - kus, je - kus,

Je - kus, je - kus,

Je - kus, je - kus,

molto rit.

Al - le sind ver - ge - ben schon, Ex - cel - lenz! Par -

das ist schwer, wo nimmt man gleich Jungfrau her? Al - le sind ver - ge - ben schon, Ex - cel - lenz! Par -

das ist schwer, wo nimmt man gleich Jungfrau her? Al - le sind ver - ge - ben schon, Ex - cel - lenz! Par -

das ist schwer, wo nimmt man gleich Jungfrau her? Al - le sind ver - ge - ben schon, Ex - cel - lenz! Par -

Tempo I. Weps (indignirt.)

don! Par - don? Ich soll euch Schufte par - do-ni-ren, nein, ich wer - de rap - porti - ren,
(schüchtern.)

don! Ja, ja! nein

Schneck mit Tenor. (schüchtern.)

don! Ja, ja! nein.
(schüchtern.) Ja, ja! nein.

don! Ja, ja! nein.

man wird euch schon en - jo - ni - ren, glan-bet ihr, ich lass mich rühren? bittend

nein! ja, ja, nein,nein! Ex - cel - lenz! Ex - cel - lenz!

nein! ja, ja, nein,nein! Ex - cel - lenz! Ex - cel - lenz!

nein! ja, ja, nein,nein! Ex - cel - lenz! Ex - cel - lenz!

Glaubt ihr gar, ich lass mich schmieren? nie - mals, nie-mals, niemals,niemals, nie!

Gna - de! Gna-de! Gna - de bit - ten wir!

Gna - de! Gna-de! Gna - de bit - ten wir!

Gna - de! Gna-de! Gna - de bit - ten wir!

Weps.

ad libitum Wiederholung wie oben.

Ei-gent - lich, ei-gent - lich hat die

(zu Schneck.)

Wit-we was für sich und ver - mitteln will ich schon a - ber hab' muss ich was da -

von.

Schneck mit Sopran.

Ei-gent - lich, ei-gent - lich hat die Wit - we was für

Ei-gent - lich, ei-gent - lich hat die Wit - we

Ei-gent - lich, ei-gent - lich hat die Wit - we

A - ber habn muss ich was da -

sich und ver - mit - teln will er schon, a - ber habn muss er was da -

was für sich und ver - mit - teln will er schon a - ber habn muss er was da -

was für sich und ver - mit - teln will er schon a - ber habn muss er was da -

von .

von .

von .

von .

ff

ff

ff

ff

ff

ff

Nº 2. Entrée Adam's.

Allegro non troppo.

Piano.

Soprane.

Chor der Tiroler.

Tenöre.

Grüss enk Gott, al-le mit ein-an-der, al-le mit ein-an-der, al-le mit ein-

Bässe.

Grüss enk Gott, al-le mit ein-an-der, al-le mit ein-an-der, al-le mit ein-

Soprane.

Allgemeiner Chor.

Grüss euch, grüss euch,

Tenöre.

Grüss euch, grüss euch,

Bässe.

Grüss euch, grüss euch,

an - der! Wir sind g'sund wie-der auf der Wan-der, wie-der auf der Wan-der, grüss enk Gott! Kom-men
 an - der! Wir sind g'sund wie-der auf der Wan-der, wie-der auf der Wan-der, grüss enk Gott! Kom-men
 an - der! Wir sind g'sund wie-der auf der Wan-der, wie-der auf der Wan-der, grüss enk Gott! Kom-men
 wie-der auf der Wan-der, grüss euch Gott!
 wie-der auf der Wan-der, grüss euch Gott!
 wie-der auf der Wan-der, grüss euch Gott!

Chor der Tiroler.

grad' aus dem Landel raus, gehn um d' Welt und drü-ber 'naus! Al - les hört gern Zithernschlagen, thut nach
 grad' aus dem Landel raus, gehn um d' Welt und drü-ber 'naus! Al - les hört gern Zithernschlagen, thut nach
 grad' aus dem Landel raus, gehn um d' Welt und drü-ber 'naus! Al - les hört gern Zithernschlagen, thut nach

goldnen Vö-geln fra-gen. al - le Kraxen voll! al - le aus Ti - rol! Grüss enk

goldnen Vö-geln fra-gen. Sind schon da, al - le Kraxen voll, fromm dres - sirt, al - le aus Ti - rol! Grüss enk

goldnen Vö-geln fra-gen. Sind schon da, al - le Kraxen voll, fromm dres - sirt, al - le aus Ti - rol! Grüss enk

Gott, al - le mit ein - an-der, al - le mit ein - an-der, al - le mit ein - an-der. Wir sind g'sund wie-der auf der

Gott, al - le mit ein - an-der, al - le mit ein - an-der, al - le mit ein - an-der. Wir sind g'sund wie-der auf der

Gott, al - le mit ein - an-der, al - le mit ein - an-der, al - le mit ein - an-der. Wir sind g'sund wie-der auf der

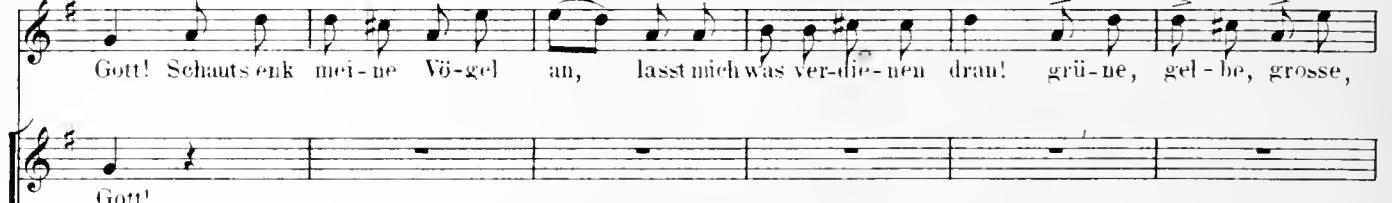
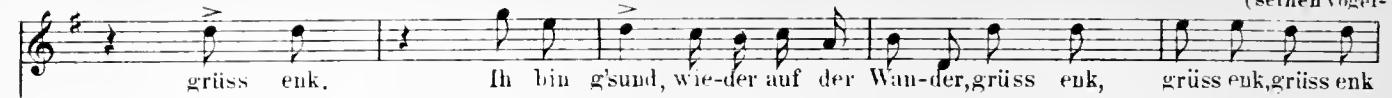
grüß euch, grüß euch,

grüß euch, grüß euch,

grüß euch, grüß euch,

B. & C° 423

Wander, wieder auf der Wandegrüss enk Gott!
 den
 Wander, wieder auf der Wandegrüss enk Gott!
 den
 Wander, wieder auf der Wandegrüss enk Gott!
 den
 wieder auf der Wandegrüss euch Gott! Wo habt ihr den A-dam, den lu-sti-gen Pa-tron?
 wieder auf der Wandegrüss euch Gott! den lu-sti-gen Pa-tron?
 wieder auf der Wandegrüss euch Gott! den lu-sti-gen Pa-tron?
 Adam (lustig.)
 Grüss enk Gott, al-le mit ein-an-der! Grüss enk,
 A-dam? den A-dam? da kommt er schon! al-le mit ein-an-der, al-le mit ein-
 A-dam? den A-dam? da kommt er schon! al-le mit ein-an-der, al-le mit ein-
 schaut her, da kommt er schon! al-le mit ein-an-der, al-le mit ein-
 al-le mit ein-an-der, al-le mit ein-
 al-le mit ein-an-der, al-le mit ein-
 al-le mit ein-an-der, al-le mit ein-



*) Von hier ist der Chor der Tiroler gleichlautend mit dem allgemeinen Chor.

her, al-le mit ein- an - der, al-le mit ein - an - der, al-le mit ein- an - der, wie's da sind, Wei-ber o - der

Man-der, Wei-ber o - der Man-der, nur gut zahln! Jetzt sind sie wol noch still, doch nur, so lang ich

will, denn fang ich zlo-cken an, pfeift Je - der was er kann! Passt nur auf!

(stößt in die Lockpfeife, worauf die Vögel in lebhafte Bewegung gerathen und singen.)

Adam.

(stolz und lustig.)

Flix, flux, flax, Flo - ri-an, fragt woher's der Vögel kann!

Chor.
Bravo, das macht doch nur deine Dres - sur!
Bravo, das macht doch nur deine Dres - sur!
Bravo, das macht doch nur deine Dres - sur!

Allegro.

Dass die Dinger so be - grei - - fen, und die schwersten Jodler pfei - - fen - flix flux flax

Flo - ri-an, kommt nur auf's Dres - siren an, flix flux flax Flo - ri-an, und dass man's kann!

So a Vo - gel hat Mu - eken des - per - at, stellt zu Fleiss sich dummm

beim Ex - er - ei - ti - um; trotzt er mir zu keck, trag' ih 's Futter weg

's Was - ser fort, lass' ihm ho - eken dort! Ah! das wirkt! Wie beim Vo - gel geht's

cresc.

ah beim Mä - del stets, woll'n sie Euch se - kir'n, nur gleich fest dres - sir'n!

Ih hab' noch ei-ne Jo - de g'richt, nur ei - ne Ein - zi - ge

cresc.

Adam. nicht! Ei - ne nicht! Ei - ne nicht! Wann

Chor. (caprend) Ah! die Christel! die Christel!

Ah! die Christel, ah! die Christel!

Ah! die Christel! die Christel!

p

ih auf Got - tes Er - den al - le al - le Vö - gel fang', fehlt mir

p

just das ei - ne Täu - berl, nach dem ih am mei - sten ver - lang!

Grad das kann ih nit er - wi - schen, was ih pfeif' und locken auch

mag; denn trotz al - ler mei - ner Pfif - fe, will's mir nit in den

Vö - gel - schlag! Mit ihr'm Hauben-schö - pferl, mit ihr'm lieben Krö - pferl,

mit ihr'm Bal - serl schnee - rie - serl - weiss - thutsnach Andern gu - cken, hat für
 mih nur Mu - ecken macht den Kopf mir gar heiss! Und ih muss das Täu - berl
 fan - gen ih halt's nit aus die Qual, drum will ih's hent ver -
 su - chen zum al - ler - letz - ten - mal! Und sollt' sie
 wie - der trotzen und grad ih - re Rau - pen hab'n, dann

rit. *tempo*
rit. *tempo*
p *mf*

molto rit.

pfeif ih anf al - le Vö - gel und schlag' mein Kra - xen z'samm!

n.f.

mf tempo

Denn, dann will ih nix mehr wis - sen dann schnö - de Welt, fahr'

tempo

p

wohl, und dann werd' ih Ca - pu - zi - ner, dort wo hin - ten in Ti -

Adam.

dortwo hin - ten in Ti - rol! Aber

Chor.

ha-ha schau, der A - dam Ca - pu - zi - ner dortwo bin - ten in Ti - rol!

ha-ha - ha! A - dam Ca - pu - zi - ner und dorthint' wo in Ti - rol!

ha-ha - ha! A - dam Ca - pu - zi - ner und dorthint' wo in Ti - rol!

B. & C. 423

der - ent-weg'n nur nit ver - za - gen, ih weiss, heut' muss es gehn.

Flix flux flax Flo - ri-an, sgeht ja an Ti - voler an, heu-te muss der Fang mir glü - eken,

mein wird sie trotz allen Tü - eken Flix flux flax Flo - ri-an, sgeht ja an Ti - ro-ler an, flix flux flax

Adam. flix flux flax flix Flo - ri - an!

Chor. flix flux flax Flo - ri-an! flix flux flax Flo - ri-an!

Flo - ri-an flix flux flax Flo - ri-an! flix flux flax Flo - ri-an!

Flo - ri-an flix flux flax Flo - ri-an, flix Flo - ri - an!

Flo - ri-an flix flux flax Flo - ri-an, flix Flo - ri - an!

Nº 3. Duett.

Moderato.

Stanislaus.

Weps.

Als dir die Welt voll Ro - sen hing,

war ich ein

Moderato.

Piano.

Red.

jetzt bist du wol

mehr schwummer - ich,

net - ter Schmet - ter - ling,

man hat das

Schön-ste hin - ter sich.

lebt man noch im - mer an - ge -

man ist ge - scheidt. benützt die Zeit und auch das Bis - chen Ge - le - gen -

nehm ,

man ist gescheidt,

benützt die Zeit

und Ge - le - gen -

heit! Wärst du statt mir im Pa - vil - lon
 heit, Ge - le - gen - heit! Ich wüsst' mich zu be - nehmen

zu - erst sagst du ihr vä - ter - lich Da - bei wirst
 schon o fürchte nichts, mein Kind, und sprich!

du recht wie ein Faun und wenn ihr
 molto crese.

ihr ganz En - sem - ble ü - ber - schaun

Reiz dich ü - ber - mannt, dann fasst du zärt - - - lich ih-re Hand. Streichelst
 cresc.

und wenn ihr Reiz mich ü - bér - mannt, dann fass ich zartlichih - re Hand.

cresc.

R. 8 C9 t23

huld-voll ihr das Kinn und ziehst sie nä - her zu dir hin wenn sie halb
ja, ja das Kinn- ja, nä-her hin- ja, zu mir hin-

rerec.

schmollt, wenn sie halb lacht dann ist der An - fang schon ge - maeh't. Hab ich mir's nicht hübsch ge-
ja, wenn sie lacht, dann, dann- schon gemacht.

ritard.

dacht? Söllichs machen, so wie du?— ha ha ha! Ha ha

Ich hätt's frü-her so ge - maeh't! Der beste Weg! nur zu, nur zu!

p

Allegretto giocoso. (anfangs etwas zurückgehalten.)

ha ha ha ha der lie - be Nef - fe Sta-nis - laus ha ha ha ha

ha ha ha ha ha ha ha der Nef - fe Sta-nis - laus ha ha ha

Allegretto giocoso.

ha wächst sich ganz auf den On - kel naus! ha ha ha ha
 ha ha ha, wächst sich ganz auf den On - kel naus! ha ha ha

ha der lie-be Nef-fe Sta-nis-laus ha ha ha ha ha ha ha wächst sich
 ha ha ha der Nef-fe Sta-nis-laus ha ha ha ha ha ha

ganz auf den On - kel, ganz auf den On - kel, ganz auf den On - kel naus!
 wächst sich ganz auf, ganz auf den On - kel, ganz auf den On - kel naus!

Moderato.

Auf Da - men einst voll Reiz und Witz
 da wirkte

Ried. * Ried. * Ried. * Ried. * Ried. *

Jetzt ist von Blitz - zen kei - ne Spur
 stets mein Aug wie'n Blitz Ein Wet - ter -
 Red. Red. Red.
 Trotz al - le - dem, trotz al - le - dem
 leuchten höchstens nur! lebt man noch im - mer an - ge -
 Red. Red. Red.
 man ist ge - scheidt, benutzt die Zeit und auch das Bis - chen Ge - le - gen -
 nehm man ist gescheidt, benutzt die Zeit und Ge - le - gen -
 Red.
 heit! Wenn nun die Klei - ne sprö-de thut,
 heit, Ge - le - gen - heit! na, da versprich ihr kurz und
 Red. Red. B. S C9 123 Red.

bei-läufig's gan - ze Himmel reich
 Da-hei wird
 gut — und ei-nen Schnack à con - to gleich!
Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *molto cresc.*
 aufst das Haar ge - streift und ko-send,
 vielleicht die Wan - ge auch ge - kneift
p *cresc.* *cresc.* *cresc.* *cresc.* *cresc.*
 schmei - chelnd und mit Hast sie um die Tail - le nun ge-fasst! Und be -
cresc.
 und ko-send ja ja, ja mit Hast Sie um die Taille nun ge-fasst!
mf *cresc.* *mf* *mf* *mf* *p*
 gehrt wird dann ein Kuss, den Sie so - gleich auch geben muss sagt sie auch
 ja, ja, ein Kuss ja, ja, so - gleich ja, geben muss
cresc. *cresc.* *cresc.*

ritard.

da noch nein zu mir es ist nur Form, das kenn' wir! Hab ich mirs nicht hübsch ge-

noch nein zu dir, Form kennen wir!

ritard.

a tempo
mf

dacht? Soll ichs ma-chen so wie du? ha ha ha ha

mf

Ich hätt's frü-her so ge - macht Der beste Weg! nur zu, nur zu!

p

tr

p

tr

mf

p

Allegretto giocoso. (*anfangs etwas zurückgehalten*)

ha ha ha ha der lie-be Nef-fe Sta - nis - laus ha ha ha ha

ha ha ha ha ha ha ha der Nef-fe Sta - nis - laus ha ha ha

Allegretto grazioso.

ha wächst sich ganz auf den On - kel 'naus! ha ha ha ha

ha ha ha, wächst sich ganz auf den On - kel 'naus! ha ha ha

ha der lie - be Nef - fe Sta-nis-laus ha ha ha ha ha ha wächst sich

ha ha ha der Nef - fe Sta-nis-laus ha ha ha ha ha ha

ganz auf den On - kel, ganz auf den On - kel, ganz auf den On - kel 'naus!

wächst sich ganz auf, ganz auf den On - kel, ganz auf den On - kel 'naus!

Nº4. Entrée der Kurfürstin. (Rhein-Walzer.)

Tempo di Valse.

Adelaide mit Chor, II. Sopr.

Frauen
Chor.

erese.

ein! Wenn's ge - lang, kei-nen Zwang, wenn's ge - lang, kei-nen Zwang:

klingt ein Lied, sing ich mit, lockt der Wein, schenk ich ein! Ich

molto riten. *a tempo*
bin ja ein Kind vom Rhein, ja vom Rhein, ja vom Rhein, ich lie-be das

molto riten. *a tempo*
ja vom Rhein, ja vom Rhein, ja vom Rhein,

Lied und den Wein — bin ja ein Kind vom Rhein! Henche-lei — und Prü - de -
Lied und Wein, ist ja ein Kind vom Rhein!

8.

rie, hier bei uns flieht man sie liebt die Son-ne, die Freu-de al -
 Prü-de - rie, hier bei uns flieht man sie,

cresc.

lein, — Son - nen - schein, —
 Hen - che - lei und Prü - de - rie, hier flieht man sie! — hell und

p

cresc.

Lied und Wein, — Son - neuschein, Lied und Wein, hier am Rhein!

cresc.

rein — hier am Rhein — Lied und Wein, hier am

cresc. molto

das soll stets De - vi - se sein. —

Rhein, fröhlich Pfalz Gott er - halts! nicht ge -

mf

B. 8 C9 128

wo der Jä - ger Stelldich - ein!

nirt nach - ge - spürt. Wenn's ge - lang.

Wenn's ge - lang. kei - nen Zwang! klingt ein Lied, sin - get

kei - nen Zwang! klingt ein Lied, sin - get

mit, lockt der Wein, schen - ket ein, ja

mit, lockt der Wein, schen - ket ein cresc. lockt der Wein, schen - ket ein

denn ich bin ja ein Kind vom Rhein!

denn sie ist ja ein Kind vom Rhein!

Wol - len heut' den Her - - ren Jus - tig mo - res leh -
 ren, die von A - mors Pfei - - len in die Wäl - der
 ei - - len! Kön - nen nicht ent - rin - - nen,
 Eh' sie sich be -
 eh' sie sich be - sin - - nen, sind sie um - stellt,
 sin - - nen be - sin - - nen, sind sie um - stellt,

sind sie ge - prellt, — mit - ten im Wald, wo Jagd - horn schallt! —

sind sie ge - prellt, — wo Jagd - horn schallt! —

(rücken in geschlossener Reihe vor)

Auf! wir woll'n den Wald rasch durch - strei - fen!

schlei - chet klug der Jä - ger Schaar, sie ah - nen nichts von der Ge - fahr!

Auf! wir woll'n sie mu - thig er - grei - fen!

Fröh - lich ge - strit - ten, bis — sie bit - ten uns um Par - don, um Par - don! —

wir sind fein — hier am Rhein! —

Ha, wir Frau'n, — wir sind fein —

das soll

Hier am Rhein hier am Rhein, Lied und Wein, Lied und Wein! Fröhlich Pfalz, Gott er - halts!

stets De - vi - se sein! — wo der

nicht ge - nirt, — nach ge - spürt,

Jä - ger Stell dich ein! — wenn's ge -

Wenn's ge - lang, — kei - nen Zwang.

lang, — kei - nen Zwang. — Klingt ein Lied, — sin - get mit — lockt der

Klingt ein Lied, — sin - get mit — lockt der

Wein, — schen - ket ein! — ja — denn ich

Wein, — schen - ket ein! — lockt der Wein, — schen - ket ein — denn sie

cresc.

bin ja ein Kind vom Rhein!

ist ja ein Kind vom Rhein!

Nº 5. Entrée Christel's.

Allegro ma non troppo.

Christel.

Piano.

Christel.

Ich bin die
Mein Schatz, der

cresc.

Chri - stel von der Post; klein das Sa - lair und schmal . die
A - dam aus Ti - rol, liebt mich un - bän - dig, glaub's ihm

p

Kost, schmal die Kost! Aber das macht nichts, wenn man noch jung ist, wenn man nicht
wol, glaub's ihm wol! Ob er mir . treu ist, will ich nicht fra - gen, dass er kein

ü - bel, wenn man im Schwung'ist; oh - ne zu
Geld hat, kann ich wol sa - gen. Seh' ich ihm

cla - gen, kann man's er - tra - gen, wenn man da -
wie - der, pocht's mir im Mie - der, wird mir so

bei im-mer lu - stig und frei! Bin die Chri - stel von der Post!
dumm und ich weiss nicht wa - rum! Bin die Chri - stel von der Post!

— Mein Amt ist herr - lich, wenn auch ge - führ - lich, auf die A - dres - se kommt es
— Er meint es ehr - lich, fragt un - auf - hör - lieb, wann ich ihm fol - ge zum AI-

an; tar? Ist's ein Ga - lau - ter, ist's ein Char - man - ter, wird es fa - tal oft dann und
Er sagt: ich nehm' dich, ich sa - ge: schäm' dich, wä - ren doch ko - misch wir als

wann! Statt Rebe - pis - se gieb er gern Küs - se, pfif - fig je - doch benehm ich mich da, lass ihn vor
Paar. Du hast zu we - nig, ich kei - nen Pfen - nig, den - ke doch, wenn einst Kin - der da! Treibt in die

molto rit.

al - lem Por - to he - zah - len, sa - ge dann la-chend zu ihm: ja ja, ei - nen
 En - ge mich sein Ge - drän - ge, sa - ge ich la-chend zu ihm: ja ja, muss es

molto rit.

a tempo

Kuss wenn ich muss, wenn ich muss! Nur nicht gleich, nicht auf der Stell', denn bei der Post geht's nicht so
 sein, werd'ich dein, werd'ich dein! Nur nicht gleich, nicht auf der Stell', denn bei der Post geht's nicht so

a tempo

colla voce

p

mf

schnell; nur nicht gleich, nicht auf der Stell', denn bei der Post geht's nicht so schnell!
 schnell; nur nicht gleich, nicht auf der Stell', denn bei der Post geht's nicht so schnell!

cresc.

p

Nein bei der Post geht's nicht so schnell,
 Nein bei der Post geht's nicht so schnell,
 nicht auf der
 nicht auf der

Stell', denn bei der Post geht's nicht so schnell.
 Stell', denn bei der Post geht's nicht so schnell.

Nº 6. Terzett.

Moderato.

Christel.

(zu Stanislaus.)

Ach, Ih - re Re - pu - ta - ti - on ist just die be - ste nicht, Par - don!

Piano. *p*

Red. * Red. * Red. * Red. *

drum hab ich Durchlaut von Per - son mir an - ders vor - ge - stellt, Par - don!

cresc.

Red. * Red. *

ein we - nig ü - ber - tra - gen schon, nicht sehr ver - fü - re - risch, Par - don!

Red. *

mit mi - li - tä - risch rau - hem Ton, die Leu - te sau - ten so, Par - don!

So hab' ich Durchlaucht mir ge - dacht, — das hat mir frü-her bang ge - macht;

doch kaum, dass ich ge-se-hen Sie, — da ward mir, ich weiss nicht wie! Gar leicht er-

(halb verlegen.)

weckt man Sym-pa - thie, ja, leicht er - weckt man Sym-pa - thie wenn man so

Andante sostenuto.

rei - zend ist, wie Sie, wenn man so rei - zend ist, wie Sie!

Allegretto.

Stanislaus. (bei Seite zu Weps.)

Das geht ja vorderhand herrlich und ganz charmant, al-so nur vorwärts kühn im-mer das Ziel im Sinn!

Weps. (bei Seite zu Stanislaus.)

Das geht ja vorderhand herrlich und ganz charmant, al-so nur vorwärts kühn im-mer das Ziel im Sinn!

Allegretto.

Christel.(bei Seite.)

Er scheint ge - stimmt für mich!

Andante sostenuto.

Wenn man so rei - zend ist, wie

Stanislaus.

Al- le Chan-cen sind für mich, das Wei-tre fin - det sich!

Weps.

Al- le Chan-cen sind für dich das Wei-tre fin - det sich!

Andante sostenuto.

Allegro.

Sie!

(feurig zu Christel.)

Was soll ich dir ge - wäh - ren, be-geh-re un - ge - nirt!

Allegro.

Du darfst schon was be - geh - ren, bei dem ist nichts ris - kirt!

Andante.
Christel

Ach, mei - ne Wün - sche sind sehr klein, ich wer - de sehr be - schei - den

Moderato.

Christel.

sein. Stanislaus (zur Christel.)

Wa - rum die Re-sig-na-ti - on mit die-sem Feuer - aug! Par - don!

Moderato.

p

be - geh - ren darf man küh - uer schon, mit die - sem Kirschenmund, Par - don!

ich gäb ein Schloss mit Passi - on!

für ei - nen Kuss von dir, Par - don!

es wär ja doch nur Bettler - lohn

für ei - ne Göt - ter - lust, Par - don!

was auch dein Herz von mir ver - lang', ————— um die Er-fü-lung sei nicht bang;

denn seit mein Aug' ge-sse-hen dich, ————— könn't zum Verschwender werden ich! Be-geh-ren

darf man im-mer - zu, be - geh-ren darf man im-mer - zu wenn man so

dolce

Andante sostenuto.

ritard.

rei - zend ist, wie du, wenn man so rei - zend ist, wie du!

ritard.

Allegretto.

Christel.(bei Seite.)

Das geht ja vor-der-hand herr-lich und ganz charmant, al - so nur vor-wärts kühn

Weps.(zur Christel.)

Das geht ja vor-der-hand herr-lich und ganz charmant, al - so nur vor-wärts kühn

Allegretto.

Das geht ja vor-der-hand herr-lich und ganz charmant, al - so nur vor-wärts kühn

Christel.

im - mer das Ziel im Sinn! Er ist ge - stimmt für mich, das Wei - tre fin - det sich!

Stanislaus.

Al - le Chan - cen sind für mich,

Weps.

im - mer das Ziel im Sinn! Al - le Chan - cen sind für dich, das Wei - tre fin - det sich!

The piano accompaniment consists of eighth-note chords in the right hand and sixteenth-note patterns in the left hand.

Andante sostenuto. Moderato.

(halb zum Gehen gewendet)

wenn man so rei - zend ist, wie du!

The piano accompaniment features eighth-note chords and sustained notes.

Andante sostenuto. Moderato.

p

The piano accompaniment consists of eighth-note chords and sustained notes.

cresc.

p

riten.

Rit.

The piano accompaniment features eighth-note chords and sustained notes.

Nº 7. Finale.

Allegro moderato.



Chor.
Soprane.

Tenore.

Bassus.

Vi - vat hoch! vi - vat hoch! Hur -
Vi - vat hoch, vi - vat hoch! Hur -
Vi - vat hoch! Hur -



rah, nun gilt loy - al zu sein, da - rum nur tüch-tig Vi - vat schrein! Gebt Acht, der Kur-fürst
 rah, nun gilt loy - al zu sein, da - rum nur tüch-tig Vi - vat schrein! Gebt Acht, der Kur-fürst
 rah, nun gilt loy - al zu sein, da - rum nur tüch-tig Vi - vat schrein! Geht Aeht, der Kur-fürst



naht sich gleich, be - gliick-en wird er si - cher euch! Her - bei, her-bei mit fro - hem Schritt, die Frau-en al - le
 naht sich gleich, be - gliick-en wird er si - cher euch! Nur her-bei mit tro - hem Schritt, die Frau-en al - le
 naht sich gleich, be - gliick-en wird er si - cher euch! Nur her-bei mit fro - hem Schritt, die Frau-en al - le

Schneck.

Die Schönste, die man

in die Mitt', geht Acht, geht Acht auf die Bonquets, der Fürst ist in der Näh'!

in die Mitt', geht Acht, geht Acht auf die Bouquets, der Fürst ist in der Näh'!

in die Mitt'! der Fürst ist in der Näh'!

wähl-ten wird, dem Herrn ihr Sträusschen prae-sen - tirt; be - stimmt für die O - va - ti - on ist hier der Pa-vil-

B. & C. 9423

lon!

Sopr.I.

Sopr.II.

Die-ses War-ten, wel-che Pein! wer wird

Wel - ches Glück! wel - ches Glück!

Wel - ches Glück! wel - ches Glück!

p

Schneck,(bei Seite)

Ich hab's Wort von Ex - eel-lenz, Er wählt nur mei - ne

die Er - wählt-te sein!

(Laut)

E - - mer - enz! Hoch! Hur -

Vi - vat hoch, Vi - vat hoch! Hur -

Vi - vat hoch! Hur -

Vi - vat hoch! Hur -

mf

rah,nun gilt's loy - al zu sein, da - rum nur tüch-tig Vi - vat schrein!
 rah,nung gilt's loy - al zu sein, da - rum nur tüch-tig Vi - vat schrein! Gebt Acht, der Kur-fürst naht sich gleich,
 rah,nun gilt's loy - al zu sein, da - rum nur tüch-tig Vi - vat schrein! Gebt Acht, der Kur-fürst naht sich gleich,be-
 rah,nun gilt's loy - al zu sein, da - rum nur tüch-tig Vi - vat schrein! Gebt Acht, der Kur-fürst naht sich gleich,be-
 glücken wird er si - cher euch! Her - bei her-bei mit fro - hem Schritt,die Frau-en al - le in die Mitt?
 glücken wird er si - cher euch! Nur her-bei mit fro - hem Schritt,die Frau-en al - le in die Mitt?
 glücken wird er si - cher euch! Nur her-bei mit fro - hem Schritt,die Frau-en al - le in die Mitt?
 Schneck.
 Frau-en, al - le in die Mitt? Vi - vat hoch!
 Frau-en, al - le in die Mitt? Vi - vat hoch!
 Frau-en, al - le in die Mitt? Vi - vat hoch!
 Frau-en, al - le in die Mitt? Vi - vat hoch!

(Weps erscheint in der
Thür des Pavillons)

Schneck.

Da kommt die Durchlaucht schon!

das ist ja der Ba-

das ist ja der Ba-

das ist ja der Ba-

Weps (abwinkend)
Schneck. Meno mosso.

a - ha!

Viv - seht!

ron, ja, ja, der Herr Ba - ron! Vi -

ron, ja, ja, der Herr Ba - ron! Vi -

Vi -

Meno mosso.

Weps.

Lie - be, treu - e Un - ter - tha - nen, scheert euch wieder nur von dan - nen, stellt das Vi - vat - brül - len ein,

un - gestört will Durch - laucht sein. Durch - laucht näm - lich ist er - schien, sitzt be - reits huld-

voll da drin - nen, und ein Mäd - chen, wirk - lich nett, brachte ihm schon ein Bou -

quet! Ja, den Strauss im Pa - vil - lon, Sei - ne Durch - laucht hat ihn

Weps.

schon! Ja, den Strauss im Pa - vil - lon. Sei - ne Durchlaucht hat, hat ihn

Schneck.

(verbüfft) Was? den Strauss im Pa - vil - lon. hat? hat ihn

(verbüfft) Was? den Strauss im Pa - vil - lon. hat? hat ihn

Was? den Strauss im Pa - vil - lon. hat? hat ihn

Was? den Strauss im Pa - vil - lon. hat? hat ihn

Weps.
Schnect.

Schneck. (erbst)

69

schon!

Ein fremdes Mädchen drängt sich ein -

ein fremdes Mädchen drängt sich

schon!

das darf nicht sein -

schon!

das darf nicht sein -

schon!

das darf nicht sein -

cresc.

ein -

sie muss her-aus, sie muss her - aus -

das darf nicht sein -

Wir krat - zen ihr die Au - gen

das darf nicht sein -

Wir krat - zen ihr die Au - gen

das darf nicht sein -

Wir krat - zen ihr die Au - gen

Weps. (*lang*) *mf*

her-aus mit ihr, her-aus, her - aus! b - t! Maul ge - hal - ten! kei - nen Muk - ser! kei - nen

aus, her-aus mit ihr, her-aus, her - aus!

aus, her-aus mit ihr, her-aus, her - aus!

aus, her-aus mit ihr, her-aus, her - aus!

Cresc.

Muk - ser! man mar - schir' man be - denk', man be - denk', dass Sei - ne
colla roce rit.

a tempo

Durchlaucht, Sei - ne Durch - laucht hier!
 (Weps, sich umwendend, erblickt entsetzt die Kurfürstin.)

Kurfürstin.
 Ei, der Zu - fall

a tempo

kommt ge - le - gen, dass der Kur - fürst schon zu - ge - gen, wie Sie sa - gen, Ex - cel - lenz, denn ich will zur

Au - di - enz! Will die Ro - sen prae - sen - ti - ren, Bit - te drum, mich ein - zu - füh - ren, führet mich nur

still hin - ein, ich wer - d' wöl - will - kom - men sein! Meinen Strauß im Pa - vil - lon - Sei - ne

B. & C° 123

Durch - laucht nimmt ihn schon! Mein-en Strauss im Pa - vil-

(höhnisch) ha! (höhnisch) ih-ren

(höhnisch) ha! (höhnisch) ih-ren

(höhnisch) ha! (höhnisch) ih-ren

Schneck (zornig)

Ion, - Sei-ne Durchlaucht nimmt nimmt ihn schon! Die Person da will hin-

Strauss im Pa - vil-lon nimmt nimmt ihn schon!

Strauss im Pa - vil-lon nimmt nimmt ihn schon!

Strauss im Pa - vil-lon nimmt nimmt ihn schon!

ein die Per-son da will hein ein. die muss hin-aus, die muss hin-

das darf nicht sein. das darf nicht sein.

das darf nicht sein. das darf nicht sein.

das darf nicht sein. das darf nicht sein.

B. & C 9423

The musical score consists of ten staves of music for voice and piano. The vocal line is in soprano range, and the piano accompaniment is in basso continuo style. The lyrics are in German, with some words in parentheses indicating a sneering tone. The score includes dynamic markings like ff, f, mf, and sforzando (sfz). The piano part features sustained chords and rhythmic patterns. The page number 71 is at the top right, and the publisher's mark B. & C 9423 is at the bottom center.

72 Weps.

(zur Kurf.)

Schneck.
aus - bst! Sie be-
aus, hin-aus mit ihr, hin-aus, hin-aus!
Wir kratzen ihr die Augen aus, hin-aus mit ihr, hin-aus, hin-aus!
Wir kratzen ihr die Augen aus, hin-aus mit ihr, hin-aus, hin-aus!
Wir kratzen ihr die Augen aus, hin-aus mit ihr, hin-aus, hin-aus!

gehr'n, Sie be-gehr'n Un-mög-li-ches von mir! Sei-ne Durch-laucht, Sei-ne
cresc.

p Durch-laucht ach, Sei-ne Durch-laucht ist ja gar nicht hier!

rit. Durch-laucht ach, Sei-ne Durch-laucht ist ja gar nicht hier!
a tempo, ma poco a poco accelerando

Schneck mit Ten I.u.II.
Was soll das sein, was soll das
Was soll das sein, was soll das
a tempo, ma poco a poco accelerando

rit. colla voce

Weps.

(für sich)

Die - ses Läug - nen ist ver -

Erst sagt er ja, dann sagt er nein!

sein erst sagt er ja, dann sagt er nein!

sein erst sagt er ja, dann sagt er nein!

däch-tig! (für sich)

So'n Mal - heur ist nie - der - träch-tig!

Ja. (drohend) o - der Nein! ist die Durch - laucht hier?

Ja. (drohend) o - der Nein! ist die Durch - laucht hier?

Ja. (drohend) o - der Nein! ist die Durch - laucht hier?

Weps.

nein, nein, nein!

(Adara und einige seiner Tiroler stürzen aufgeregt herein)

nein?

nein?

nein?

Adam. Allegro ma non più.

Ist er noch im Fa - vil - lon, der Ver-

Wer?

Wer?

Wer?

Allegro ma non più.

Kurf.

Wer?

Adam.

füh - rer, der Cu - jon? Wir hau - en ihm den Bu - ckel aus, her - aus mit ihm, her - aus!

Tiroler.

(Männerstimmen) her - aus mit ihm, her - aus!

Weps.

Was

Wer?

Wen meint ihr?

Wer?

Wen meint ihr?

Wer?

Wen meint ihr?

Tiroler.

(hat vor dem Pavillon
Posto gefasst)

Wie so? O - ho!
wol - let ihr be - gin - nen? Packt euch so - fort von hin - nen! Ihr seid ja wol von Sin - nen! die

Kurf.

Molto moderato e sostenuto.

(bestimmt)

Adam.

(verdutzt) Der Fürst?

also

Weps!

(verdutzt) Der Fürst?

(bestimmt)

Durchlaucht ist ja drinnen!

Der Fürst!

Molto moderato e sostenuto.

Kurf.

doch?

der Fürst

al - so doch!

Adam.

al - so doch?

der Fürst

al - so doch! Der

Tiroler.

Schneck.

Der Fürst!

der Fürst

al - so doch!

Kurf. *mf* > (scharf)

der Fürst und wer noch?

Adam. Fürst! und wer noch? (scharf)

Schneck. Weps.

Fürst! Schneck. und wer (lustig)

Weps. (bestimmt) Der Fürst!

pp *cresc.*

Kurf. *ff* > Allegro ma non più.

der Fürst und wer noch?

Adam. *ff* > der Fürst und wer noch?

Tiroler. *ff* > der Fürst und wer noch?

Schneck. *ff* > noch? der Fürst und wer noch? (schadenfroh) noch? Ein Mädchen tu-gend-sam und nett, von der man sich's ge -

der Fürst und wer noch?

der Fürst und wer noch?

der Fürst und wer noch?

Allegro ma non più.

f *ff*

Schneck.

(zu Adam)

dacht nie hätt, sieh gar so un-ver-schäm't benahm die

Christel ists, Herr Bräutigam!

(spöttisch zu Adam)

Die Christel ists, Herr

Die Christel ists, Herr

Adam.

(zornig, indem er in den Pavillon dringen will.)

Lasst mich hin - ein, ih fürch'mih nit ih

Schneck.

ha, ha, ha, ha, ha, ha!

Bräu-ti - gam! ha, ha, ha, ha, ha, ha!

Bräu-ti - gam! ha, ha, ha, ha, ha, ha!

(spöttisch zu Adam) ha, ha, ha, ha, ha, ha!

Kurf. (zu Adelaide)

Adelaide. (zur Kurfürstin) Ret-ten will ich den Ge-

Ver - hü - tet den Scan - dal!

Adam. (man hält Adam zurück)

sag's dem Für - sten in's Ge-sicht.

mal! A - dam geh', was liegt denn dran! Pas - si - ren

A - dam geh', was liegt denn dran! Pas - si - ren

Schneck mit Tenor des Chors.

A - dam, geh', was liegt denn dran! Pas - si - ren

A - dam geh', was liegt denn dran! Pas - si - ren

Adam. (sich zornig losmachend)

Mein Bou - quet, das ich ihr e - ben als der

Schneck.

Je - der - mann!

kann das Je - der - mann! Je - der - mann!

kann das Je - der - mann! Je - der - mann!

kann das Je - der - mann! Je - der - mann!

B. & C. 423

Adelaide.

(tröstend zu Adam)

Ein

Adam.

Treue Pfand ge - ge - ben, das wirft die Ver - rä - the - rin ei - nem An - dern treu - los hin!

Adelaide.

fa - - sches Lieb ver - gisst man ge - schwind, ja, ge - schwind.

Weps.

(tröstend zu Adam)

Ein' an - de - ie Mu - ter hat

cresc.

Adam.

(will in den Pavillon)

(Die Kurf tritt Adam in den Weg und hält ihm ihren Strauss entgegen)

Lasst mich, lasst mich, lasst mich, -

Schneck.

(begütigend)

A - dam, A - dam!

Weps.

auch ein lieb' Kind,

(begütigend)

A - dam, A - dam!

(begütigend)

A - dam, A - dam!

(begütigend)

A - dam, A - dam!

Kurf.

Denk nicht ans Sträus - chen mehr von ihr, nimm lie - ber mei - nes

Musical score for Kurfürst's first stanza. The vocal line consists of eighth and sixteenth notes. The piano accompaniment features eighth-note chords in the right hand and eighth-note bass patterns in the left hand. The key signature is B-flat major (two flats).

Kurf.

hin da - für.

Adam.

(freudig überrascht)

(nimmt den strauss)

Ma - rie, Ma - rie du hier!

und den Strauß, den

Musical score for Adam's response. The vocal line includes eighth and sixteenth notes. The piano accompaniment features eighth-note chords in the right hand and eighth-note bass patterns in the left hand. The key signature is B-flat major (two flats).

Adam.

(Kurf. nickt bejahend)

schenkst du mir?

dolce
Schenkt man sich

Musical score for the exchange between Adam and the Kurfürst. The vocal line includes eighth and sixteenth notes. The piano accompaniment features eighth-note chords in the right hand and eighth-note bass patterns in the left hand. The key signature is B-flat major (two flats).

Andante.

(zur Kurfürstin)

Ro - sen in Ti - rol weisst du was das be - den - ten soll? Manschenkt die Ro - se nicht al -

Musical score for the Kurfürstin's song 'Rosen in Tirol'. The vocal line consists of eighth and sixteenth notes. The piano accompaniment features eighth-note chords in the right hand and eighth-note bass patterns in the left hand. The key signature is B-flat major (two flats).

Continuation of the musical score for the Kurfürstin's song. The vocal line continues with eighth and sixteenth notes. The piano accompaniment features eighth-note chords in the right hand and eighth-note bass patterns in the left hand. The key signature is B-flat major (two flats).

so, dann, Lieb - ste, sprich, — meinst du es so, so trö - ste mich, — gib mit der

colla voce rit.

Kurf.

Schenkt man sich Ro - sen in Ti - rol, weiss man was

Adam.

Ro - se mir auch dich! Schenkt man sich Ro - sen in Ti - rol,

das be deu - ten soll? doch trifft der Brauch bei uns nicht ein, wir sind am

weisst du, was das be-deu-ten soll? man schenkt die Ro - se nicht al -

Rhein, be - denk', am Rhein! Doch viel - leicht bring' ich dir Glück, — drum nehm' die

lein, man gibt sich sel - ber auch drein! Mir winket nen - es Glück.

Ros. ich nicht zu - rück ja, die Ro - sen sei - en dein, — doch die
 aus ih - rem hol - den Blick ja, ja, die Ro - sen sind mein, die

Kurf.
 Ros. nur al - lein!

Adelaide.
 Ich weiss nicht, was draus wer - den soll, die Ge-schich - te

Adam.
 Ros. nicht al - lein!

Schnecke.
 Schenkt man sich Ro - sen in Ti - rol, weiss man, was das be -

Weps.
 Ich weiss nicht, was draus wer - den soll, die Ge-schich - te

Chor.
 Soprane. Schenkt man sich Ro - sen in Ti - rol, weiss man, was das be - deu - ten

Tenore.
 Schenkt man sich Ro - sen in Ti - rol, weiss man, was

Bass I.
 Schenkt man sich Ro - sen in Ti - rol, weiss man, was das be -

Bass II.
 Schenkt man sich Ro - - sen in Ti - -

The musical score consists of ten staves. The top two staves are for 'Ros.' (soprano) and 'Kurf.' (bass). The third staff is for 'Adelaide.' (soprano). The fourth staff is for 'Adam.' (bass). The fifth staff is for 'Schnecke.' (soprano). The sixth staff is for 'Weps.' (soprano). The seventh staff is for 'Chor. Soprane.' (soprano). The eighth staff is for 'Tenore.' (tenor). The ninth staff is for 'Bass I.' (bass). The bottom staff is for 'Bass II.' (bass). The basso continuo line is represented by a bass clef and a bass staff at the bottom, with a bassoon part above it. The music is in common time, with various dynamics like 'mf' (mezzo-forte) and 'tr.' (trill). The lyrics are in German, referring to roses and their meaning.

ist zu toll; zieht sich die Für-stin nicht zu - rück, wird der Scan -
 deu - ten soll, man schenkt die Ro - se nicht al - lein man gibt sich
 ist zu toll zieht sich die Für-stin nicht zu - rück, wird der Scan -
 soll, man schenkt die Ro - se nicht al - lein, man gibt sich sel - ber mit auch
 das be-deuten soll, man schenkt die Ro - se nicht al - lein,gibt sich sel - ber mit
 den - ten soll, man schenkt die Ro - se nicht al-lein, man gibt sich sel - ber
 rel, weiss man, was das, was das be - deu - ten

cresc.

Vielleicht bring ich dir Glück,
drum nehm' ich sie

cresc.

dal noch pub-lik!
zieht sie sich nicht zu-rück
wird der Scau-

cresc.

mir win-ket neu - es neu - es Glück
aus ihrem hol - den

cresc.

selber auch drein'
er kennt sich aus, hat Glück,
einen neu - en

cresc.

dal noch pub-lik!
zieht sie sich nicht zu-rück,
wird der Scau-

Soprane. *cresc.*

drein! Er kennt sich aus, hat wirk - lich Glück einen neuen Schatz im Au - gen -

Tenor I. *cresc.*

drein! Erkennt sich aus, hat wirk - lich Glück einen neuen Schatz im

Tenor II. *cresc.*

drein! er kennt sich aus und hat Glück einen neu - en

Bass I. *cresc.*

drein! er kennt sich aus, hat Glück hat Glück einen neu - en

Bass II. *cresc.*

soll! er kennt sich aus, hat Glück

cresc.

molto rit.

nicht zu - rück die Ro - sen sind dein, doch nur die Ro - sen al -

dal pub - lik das darf doch nim - mer, nim - mer sein, darf nimmer

hol - den Blick ja, ja, die Ro - sen sind mein, ja die Ro - sen sind

Schatz im Augenblick, sie ist, sie ist, es hat den Schein für ihn zu

dal pub - lik. das darf doch nim - mer, nim - mer sein, darf nimmer

Sopran I.

blick sie ist für ihn, es hat den Schein, ja bei-nah' zu

Sopran II.

blick sie ist für ihu, es hat den Schein bei-nah' zu schön, bei-nah' zu

Tenor I.

An - gen - blick sie ist, es hat den Schein zu schön und bei-nah' zu

Tenor II.

Schatz, hat Glück. sie ist zu schön, zu schön und bei-nah' zu

Bass I.

Schatz im An - gen - blick, sie ist zu schön, zu schön und bei-nah' zu

Bass II.

einen neu - en Schatz im An - gen - blick, bei - nah' zu schön und bei-nah' zu

molto rit.

Allegro.

Christel (aus dem Pavillon triumphirend ein Papier schwingend)

lein!
sein!
mein!
fein!
sein!

fein!
fein!
fein!

Allegro.

ff₂

Christel.
A - dam! A - dam! Welches Glück! Als guü - di - ger Pro -

Schneck.
die Christel!

Chor. (überrascht)
die Christel!

die Christel!

die Christel!

ff₂

(ihm das Decret
vorweisend)

Christel.

tec-tor zum Me-na-gerie = In - spec - tor hat Durchlaucht dich er - nannt, schau

Christel.

nur, sei-ne eig - ne Hand, schau nur, du bist er - nannt! Ich

Schneck.

(höhnisch zu Adam) Schau nur, du bist er - nannt!

Chor.

(höhnisch zu Adam) Schau nur, du bist er - nannt!

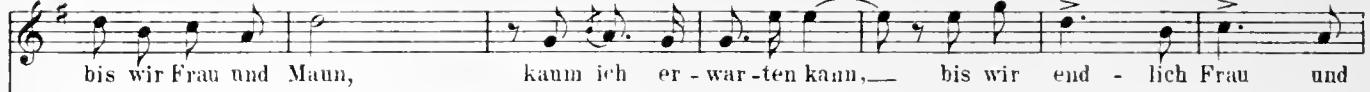
Schau nur, du bist er - nannt!

Schau nur, du bist er - nannt!

Christel.

füh - le Himmels - wonnen, die Sor - gen sind ver - ronnen, kaum dass ich er - war - ten kann,

Christel.



Adam.

(ironisch für sich.)

Wir Frau und Mann!



Christel.

Mann!

(ironisch zum Chor.)

(plötzlich heftig zu Christel.)

Dan - ke sehr!

Dan - ke sehr!

Fran und

Schneck. (höhnisch.)

Frau und Mann!

Frau und Mann!

Frau und Mann!

(höhnisch.)

Frau und Mann!

Frau und Mann!

Frau und Mann!

(höhnisch.)

Frau und Mann!

Frau und Mann!

Frau und Mann!

(höhnisch.)

Frau und Mann!

Frau und Mann!

Frau und Mann!



Adam.

(nimmt ihr heftig das Papier aus den Händen, zerreißt es in Stücke und wirft ihr dieselben vor die Füsse.)



Christel (erschreckt.)

A - ber Schatz, was mei - nest du?

Adam. (sehr ernst.)

Schan mir ehr - lich ins Ge - sicht! Wo ist mein Bou - quet?

(Christel macht ein Zeichen der Bestürzung.)

Schneck.

Weps (mit scheinbarer Gutmäßigkeit)

Ach ja, den Strauss Sei - ne Durch - laucht hat ihn

im Pa-vil - lon Sei - ne Durch - laucht hat ihn

(lachend.) Sei - ne Durch - laucht hat ihn

(lachend.) Sei - ne Durch - laucht hat ihn

(lachend.) Sei - ne Durch - laucht hat ihn

Christel. (heftig.) f.

Schnecke. Jetzt soll der Kurfürst sel - ber her!

schon! Ha ha ha ha ha ha ha!

Weps. schon!

schon! Ha ha ha ha ha ha ha!

schon! Ha ha ha ha ha ha ha!

schon! Ha ha ha ha ha ha ha!

Christel. (eilt zum Pavillon.) Ich hol' ihn gleich her - aus!

Kurf. (ist der Christel zum Pavillon vorangeeilt)

Schnecke mit Tenor II des Chors. Lasst

gar nichts mehr?

gar nichts mehr?

gar nichts mehr?

Kurf. mich nach Seiner Durchlaucht sehn. Mir wird vielleicht er Re - de

Kurf. (eilt in den Pavillon.)

stehn!

Schneck

Nun al - so ja, so geh' sie nur, viel-leicht kommt man doch auf die

Nun al - so ja, so geh' sie nur, viel-leicht, viel-leicht kommt man doch auf die

Nun al - so ja, so geh' sie nur, viel-leicht kommt man doch auf die

Nun al - so ja, so geh' sie nur, viel-leicht kommt man doch auf die

(erscheint wieder in der Thüre.)

Niemand hier— leer das

Spur!

Niemand hier—

Spur!

Niemand hier—

Spur!

Niemand hier—

mf

p

(in höchster Erregung.)

Christel.
Kurf.
Haus!
Schneck.
leer das Haus! (vergnügt, für sich)
Weps.
Durchs Fen-ster fort ist Sta-nis - laus!
leer das Haus!
leer das Haus!
leer das Haus!
leer das Haus!

cresc.

Christel.
Schnect
su-chen wir es sel - ber aus.
Weps.
Jetzt su-chen wir es sel - ber aus.
Jetzt su-chen wir es sel - ber aus.
Jetzt su-chen wir es sel - ber aus.

molto cresc.

B. & C° 423

Kurf. (rasch herabgekommen.) (zu Adelaide.) Ge-swind! Entwischen wir! höch-ste Zeit! (rasch mit Adelaide ab.)

Adelaide.

Weps.

sucht, sucht!

und leuchten hinein.)

cresc.

Adam. (mürrisch zu Weps.) ja ja!

Schneck.

Nie-mand hier, leer da Haus!

Weps. (mit scheinbarer Naivität zu Adam.) Es scheint der Vo - gel kam Euch aus!

Nie-mand hier, leer das Haus!

Nie-mand hier, leer das Haus!

leer das Haus!

Adam. *(für sich.)*
Wo ist d'Marie? (sieht sich nach ihr um)

Schneck.
leer das Haus!

leer das Haus!

leer das Haus!

Christel. *(ängstlich zu Adam)*
Was willst du thun?

Adam. *(heftig zu Christel.)*
Das fragst du noch? Was ih thu? B hüt dih

Allegro non troppo.

Adam.
Gott! Weil ih wieder wandre, weil ih wieder wandre, weil ih wieder wandre, b'hüt dih Gott, ih such' mir ei-ne

Christel.

(desperat.)

ei - ne Au - dre? ei - ne An - dre?

Adam.

An-dre, such' mir ei - ne An-dre, b'hüt dih Gott! Ja! Ja, ei - ne

Allegro. (Quasi alla Marcia.)

An - dre such ih mir!

B'hüt dih Gott, du Un - schuld du, wiunsch dir recht viel Glück da - zu! Ih

dank dir für dein' Compagnie, ih such' wo An-ders mein' Par-tie, ih nimm' mir die Ma - rie, Ma-rie und

p mf p mf molto cresc.

Christel.

(heftig gegen Adam.)

Sol - che

Adam.

Juch-hei-da, und Juch-hei-di!

Schneck.

B'hüt dich Gott, du Un - schuld du!

Weps.

B'hüt dich Gott, du Un - schuld du!

Christel.

Schmach fügst du mir zu! Das ist doch ei - ne In - fa - mie, ver -

Christel.

kla - gen will ich dich und sie, ich weiss schon wo und weiss schon wie, dich und die Ma -

Adam.

f(bestimmt.)

Ih nimm mir die Ma -

Christel.

rie.

Adam.

rie, Ma - rie!

Schneck.

Marie, Marie, ach Schatzkind, Herzens-freund,

(höhnisch gegeu Christel den Namen „Marie“ betonend.)

Ma - rie, Ma - rie, ach Schatzkind, Her-zens - freud, Ma-rie, Ma-

Marie, Marie, ach Schatzkind, Herzens-freund,

Ma - rie, Ma - rie, Ma-rie! ach, Ma - - - rie, mein Schatzkind, Herzens-freund,

Christel

(sehr erregt)

Das ist doch ei - ne In - fa - mie, ich

Adam.

Ich dank' für dei-ne Compag-nie, ih

Schneck.

Marie, Marie, ach Schatzkind, Her-zens-freud. Er dankt für dei-ne Compag-nie, er

Weps.

Er dankt für dei-ne Compag-nie, er

rip, Ma - rie, ach Schatzkind, Her - zens - freud. Ma - rie! Er dankt für dei-ne Compag-nie, er

Marie, Marie, ach Schatzkind, Her-zens-freud. Er dankt für dei-ne Compag-nie, er

ach, Ma - - - rie, mein Schatz! Er dankt für dei-ne Compag-nie, er

kla - ge dich und sie! Ver - kla - gen will ich dich und sie, ench Al - le Al - le,
 nimm mir die Ma - rie!
 nimmt sich die Ma - rie!
(scherhaft polternd.)
 nimmt sich die Ma - rie?
 Al - le!
 B'�üt dih Gott, du Un - schuld du
 B'�üt' dich Gott, du Un - schuld du wünsch' dir recht viel Glück da -
 B'�üt' dich Gott, du Un - schuld du und wünsch' dir recht viel Glück da -
 B'�üt' dich Gott, du Un - schuld du wünsch' dir recht viel Glück da -
 B'�üt' dich Gott, du Un - schuld du wünsch' dir recht viel Glück da -
 B'�üt' dich Gott, du Un - schuld du wünsch' dir recht viel Glück da -

Ha ha ha ha ha ha ha!
 Ha ha ha ha ha ha ha
 Ha ha ha ha ha ha ha
 Ha ha ha ha ha ha ha
 (spöttend gegen Adam.)
 Bist ein rech - ter Dumm - kopf,

piano
 molto cresc.

du! Das

Ih dan - kel! Ih dan - ke!

zu. Er dankt dir! Er nimmt sich — Er

zu. Er dankt dir! Er nimmt sich — Er

zu. Er dankt dir für dein' Com-pag-nie, Er sucht wo an-ders sein' Par-tie! Er

zu. Er dankt dir! Er nimmt sich — Er

zu. Er dankt dir! Er nimmt sich — Er

ist doch ei - ne In - fa-mie, ver - kla-gen will ich dich und sie!

B'hüt' dih Gott, du

nimmt d'Ma - rie, Ma - rie, Ma - rie und Juchhei - da und Juchhei - di!

nimmt d'Ma - rie, Ma - rie, Ma - rie und Juchhei - da und Juchhei - di!

nimmt d'Ma - rie, Ma - rie, Ma - rie und Juchhei - da und Juchhei - di!

nimmt d'Ma - rie, Ma - rie, Ma - rie und Juchhei - da und Juchhei - di!

nimmt d'Ma - rie, Ma - rie, Ma - rie und Juchhei - da und Juchhei - di!

mollo cresc.

Bist ein rech - ter Dumm - kopf du! _____
 Un - schuld du! Ich
 Wünsch' dir recht viel Glück da - zu!
 Das
 dank' für dei - ne Com - pag - nie, ih such' wo an - ders mein Par - tie, ih
 Er
 Er
 Er
 cresc.
 B. & C. 123

ist doch ei - ne In - fa - mie, In - fa - - mie! (läuft wüthend ab.)
 nimm d'Marie ih nimm d'Ma - rie, ja, ja, Ma - - rie!
 nimmt d'Marie, er nimmt d'Ma - rie, ja, ja, Ma - - rie!
 nimmt d'Marie, er nimmt d'Ma - rie, ja, ja, Ma - - rie!
 nimmt d'Marie, er nimmt d'Ma - rie, ja, ja, Ma - - rie!
 nimmt d'Marie, er nimmt d'Ma - rie, ja, ja, Ma - - rie!

ff 


ff 


ff 


ff 


ff 


ff 


ff 


ff 


ff 


ff 


ff 


ff 


ff 


B. & C. 123

Zwischenact.

Tempo di Valse.

Piano.

a tempo

2d. * 2d. * 2d. * 2d. *

mf ff f

2d. *

The musical score is divided into six horizontal sections, each containing two staves. The top staff of each section uses a treble clef, while the bottom staff uses a bass clef. The key signature changes from one section to the next. The first section starts with a key signature of one sharp (F#), followed by two sections in no key (A), then three sections in two sharps (D#). The dynamics vary throughout the score, with markings such as *p* (piano), *f* (forte), *ff* (fortissimo), and *mf* (mezzo-forte). The notation includes various note heads (solid, hollow, and cross), stems (upward and downward), and rests. Measures are separated by vertical bar lines, and some notes span multiple measures.

A musical score for piano, consisting of four staves. The top two staves are in treble clef, and the bottom two are in bass clef. The key signature is A major (three sharps). The time signature is common time. The score features various musical markings: slurs, grace notes, dynamic markings like 'ff' (fortissimo), and performance instructions such as 'crese.' (crescendo) and 'v.' (volume). Measure numbers 1 through 10 are indicated above the staff.

ACT II.

Nº 8. Introduction.

Allegro non troppo.

Weps.

Chor.

Piano.

Allegro non troppo.

p (neugierig)

Haben Sie ge - hört? Al - les ist ver - stört? Al - les,

Al - les,

(neugierig)

Al - les,

f

p

tr

p

mf

Al - les ist ver - stört! Fürstin hat ge - weint, See - nen wie es scheint See - nen gab es wie es scheint.

Al - les ist ver - stört!

See - nen gab es wie es scheint. Es

Al - les ist ver - stört!

See - nen gab es wie es scheint.

tr

tr

tr

p

B 8 C9 123

ja ja ja ja - nein nein nein nein se-hen Sie, se-hen Sie,
 geht auch ein Ge - rucht doch Näh'-res weiss man nicht. se-hen Sie, se-hen Sie,
 se-hen Sie, se-hen Sie,

se-hen Sie Ah! Wenn man's nur wüsst'! ja ja ja ja -
 se-hen Sie Ah! Wenn man's nur wüsst'! Man mun-kelt ü - ber - all von
 se-hen Sie Ah! Wenn man's nur wüsst'!

ja ja ja ja - se-hen Sie, se-hen Sie, se-hen Sie Ah!
 ei - nem Haupt - scan - dal se-hen Sie, se-hen Sie, se-hen Sie Ah!
 se-hen Sie, se-hen Sie, se-hen Sie Ah!

(Einige Tenöre.)

Die Frau Fürst-in, wie man sagt, war ges-tern heim-lich auf der Jagd, zu

wenn man's nur wüsst'!

wenn man's nur wüsst'!

wenn man's nur wüsst'!

ü - ber - ra - schen den Ge - mahl und da - rum der Seau - dal!

Ha - ben Sie ge - hört?

Al - les ist ver -

Al - les ist ver -

Fürstin lat ge - weint -

Al - les ist ver - stört,

Al - les ist ver - stört,

stört,

Se - nen, wie es scheint! Al - les ist ver - stört.

Al - les ist ver - stört,

Ha - ben Sie

stört,

Se - nen, wie es scheint! Al - les ist ver - stört.

Al - les ist ver - stört,

Ha - ben Sie

(eine Sopranistin)

Haben Sie ge - hört, ge - hört? Da kommt ja Ba - ron Weps! der
Haben Sie ge - hört, ge - hört? der
Haben Sie ge - hört, ge - hört? der

mf

war ja bei der Jagd! Der weiss ge - wiss schon mehr! drum
war ja bei der Jagd! drum
war ja bei der Jagd! drum

cresc. *mf*

gleich ihn be - fragt! *p* (zu Weps) Haben Sie ge - hört, Al - les ist ver - stört, Al - les,
gleich ihn be - fragt! Al - les,
gleich ihn be - fragt! Al - les,

cresc. *p* *tr* *tr*

Al - les ist ver - stört! Fürst-in hat ge - weint, See - unen, wie es scheint, See - unen
 Al - les ist ver - stört! See - unen
 Al - les ist ver - stört! See - unen

tr
 Weps (erschreckt)
 man

gab's wol, wie es scheint! man man - kelt ü - ber - all
 gab's wol, wie es scheint! ü - ber - all
 gab's wol, wie es scheint! ü - ber - all

mun - kelt? von Sean -

von ei - nem Haupt - sean - dal

Haupt - sean - dal

Haupt - sean - dal

mf senza rigore ritard.

dal? Ich will euch schon er-zäh-len, doch

p rit. cello voce

bitt' ich Dis-cre-tion!

Dis-cre-tion! Dis-cre-tion!

Dis-cre-tion! Dis-cre-tion!

Dis-cre-tion!

Allegretto.

(gleichsam nachsinnen)

ja, ja, ja! Wol hat der Kur-fürst ges-tern der Gat-tin Schmerz er-
 ja, ja, ja! Für sich und ih-re Da-men die ho-he Frau be-
 ja, ja, ja! Der Ad-ju-tant hat neu-lich im Schlosspark zu ge-

Allegretto.

mf

p

weckt; denn er fuhr von der Sau-hatz in's Lager fort di - reet. Die Grün-de war'n wol
fahl zum Spiel heut' die Ti - ro - ier in die - sen Grot - ten - saal. Bis jetzt hab' ich noch
bracht beim In - spi - eirn der Wa - che bei - nah' die hal - be Nacht. Als er zu - ruck - kam,



drin - gend, weil es so plötz - lich kam, dass er von der Frau Fürs - tin nicht ein - mal Abschied
im - mer der glei - chen ar - ran - girt, doch dies - mal, un - er - klär - lich, hat man mich ig - no -
sah' ich, es ist höchst son - der - bar, an sei - ner E - pau - let - te ein lan - ges Frau - en -



mf tempo
nahm! man mun - kelt, man mun - kelt da - rü - ber recht fa - tal, es liegt in der Luft überhaupt so
rirt!
haar!



wäs, wie ein Scan - dal! — hm? hm?

man mun-kelt, man mun-kelt da - rü - ber recht fa - tal, es

man mun-kelt, man mun-kelt da - rü - ber recht fa - tal,

man mun-kelt, man mun-kelt da - rü - ber recht fa - tal,

liegt in der Luft ü - ber-haupt so was wie ein Scan - dal! —

liegt in der Luft ü - ber-haupt so was wie ein Scan - dal! —

es liegt in der Luft so was wie ein Scan - dal! —

es liegt in der Luft so was wie ein Scan - dal! —

ff

Nº 9. Duo.

Allegro alla marcia.

Süffle.

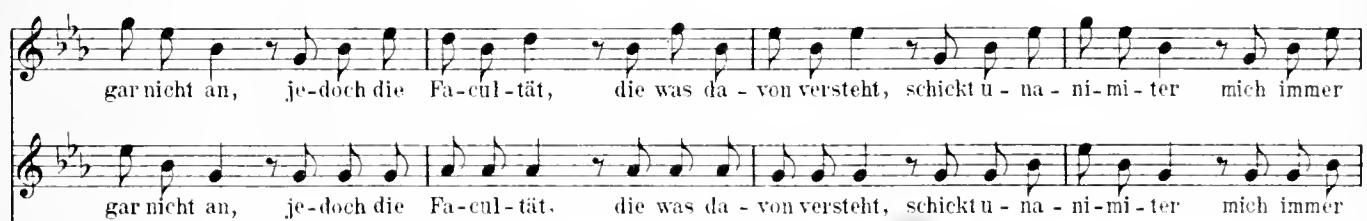


Würmchen.



Piano.

Allegro alla marcia.



Prü - fen bin ich Wü - therich, da scho - ne kei - ne See - le ich, doch
 Beim Prü - fen bin ich Wü - therich, da scho - ne kei - ne

cresc.

wenn er Pro - tec - ti - o - nen hat der Can - di - dat, das schweig ich fein, das trägt was
 See - le ich, doch wenn er Protec - ti - o - nen hat, das schweig ich fein, das trägt was

cresc.

ein! Beim Prü - fen bin ich Wü - therich, da
 ein! Ja, ja, beim Prü - fen bin ich

f mf

scho - ne kei - ne See - le ich, doch wenn er Pro - tec - ti -
 Wü - therich, da scho - ne kei - ne See - le ich, doch

cresc.

o - nen hat, der Can - di - dat, da schweig ich fein, das trägt was ein! — Heu-te müssen wir uns klug be -
 wenn er Protec-ti - o - nen hat, da schweig ich fein, das trägt was ein! —

neh - men, dip - lo - matisch al - lem uns be - que - men -
 merken wir, dass man ihn pro - te -

ja, ja, ja, ja, ja, ja! ja ja ja ja ja ja!

gi - ret, wird der Can - di - dat gleich ap - pro - bi - - ret!

Soll-te er auch als Kameel sich zei - - gen - werden wir zu je - der Dummheit
 ja, ja, ja, ja, ja, ja!

schwei - gen - Wenn es gilt, recht schmiegsam, schmiegsam sein - das trägt was ein, das trägt was
 ja ja ja ja ja ja! Wenn es gilt, recht schmiegsam, schmiegsam sein - das trägt was ein, das trägt was

(vertraulich zu Würmchen.) > > > >
 ein! Herr Col - le - ga, was mei - nen Sie? nur ein Fe - derstrich -
 ein!

Hof - rath, Sie und ich!
 (vertraulich zu Süffle.) > > > >
 Herr Col - le - ga, was glau - ben Sie? vor der Hand - Ordensband!

Sie, das wär' charmant, charmant, char - mant!
 Sie, das wär' charmant! > > > >
 Herr Col - le - ga, was mei - nen Sie? nur ein Fe - derstrich -

Hof - rath, Sie und ich! Herr Col - le - ga, was glau - hen Sie? vor der Hand - Ordens-band!
 Hof - rath, Sie und ich! Or - dens-band!

Sie, das wär charmant! Col - le - ga, Col - le - ga! Ich bin der Pro-de-can, man sieht mir's
 Sie, das wär charmant! Col - le - ga! Ich bin der Pro-de-can, man sieht mir's

gar nicht an, jedoch die Fa - cul - tät, die was da - von versteht, schickt u - na - ni - mi - ter mich immer
 gar nicht an, jedoch die Fa - cul - tät, die was da - von versteht, schickt u - na - ni - mi - ter mich immer

hin und her als Prü - fungs - Com - mis - sär, als Prü - fungs - com - mis - sär! Beim
 hin und her als Com - mis - sär, als Prü - fungs - com - mis - sär!

Prü - fen bin ich Wü - therich, da scho - ne kei - ne See - le ich, doch
 Beim Prü - fen bin ich Wü - therich, da scho - ne kei - ne

mf

wenn er Pro - tec - ti - o - nen hat der Can - di - dat, da schweig ich fein, das trägt was
 See - le ich, doch wenn er Pro-tec-ti - o - nen hat, da schweig ich fein, das trägt was

eresc.

ein! Beim Prü - fen bin ich Wü - therich, da
 ein! Ja, ja, beim Prü - fen bin ich

f

scho - ne kei - ne See - le ich, doch wenn er Pro - tec - ti -
 Wü - therich, da scho - ne kei - ne See - le ich, doch

cresc.

o - nen hat der Can-di - dat, da schweig ich fein, das trägt was ein!
 wenn er Pro-tec-ti - o - nen hat, da schweig ich fein, das trägt was ein! Mich als Prüfungs-Com-mis -
 schickt man im - mer hin und her. Mich als Prüfungs-Com-mis - sär schickt man im - mer hin und
 sär schickt man im - mer hin und her, schickt man im - mer hin und
 her, als Com-mis-sär nur hin und her, bin und her und hin und her!
 her, als Com-mis-sär nur hin und her, bin und her und hin und her!
 erese.
 ff
 ff
 ff

Nº 10. Terzett.

Allegretto moderato. Christel.

Bescheiden mit verschämten Wangen, so trat vor sei - ne Durchlaucht

Piano.

ich, gar huld-voll hat er mich em - pfan-gen, ja zu erst fast vä - ter - lich. Doch plötzlich

kam er in Ex - ta - se, er nannte ei - ne Ve-nus mich, und mit so man-cher, recht sü - ssen

Phrase woll' er mich zie - hen gar an sich! Ich a - ber wehrte mich und sprach, so nach und

nach, so nach und nach: Ach bit-te, Durchlaucht, bit-te, bit-te, bit-te, bi - te, das kann nicht

sein, das sa-gen Sie ja nur zum Schein! Denn Ih - re Frau ist si - cher - lich um Vie - les

schö - ner, um Vie - les schö - ner, ich sag - te: Ih - re Frau ist si - cher - lich um Vie - les

schö - - ner doch, als ich, um Vie - les schö - - ner doch, als ich!

Kurfürstin. (geschmeichelt)

Ah, wirklich

précis.

Christel. molto stringendo

Kurfürstin. zu Adelaide) Ich sag - te: Ih - re Frau ist si - cherlich viel schöner doch als ich!

nett, ah wirklich nett, so fin-de - ieh!

Adelaide. (barsch zu Christel) senza rigore

Und

molto stringendo

B.8 C9.423

senza rigore

(lacht)

Was er sag-te? Ach, von

(zu Christel)

Was sag-te er?

er? Was sag-te er?

senza rigore

p colla voce

Ih - rer Schön - heit, Durch-laucht,sprach so bos - haft er zu mir, dass für -

wahr ich glau - ben muss - te, die Frau Für - stin wä - ret Ihr!

molto rit.

tempo

(mit Knix vor Adelaide)

}

ha ha ha

Im - per - ti - nent,

colla voce rit.

(verstohlen kichernd)

ha ha ha ha ha ha ha ha ha! (malitiös zu Adelaide)

hal! ha ha ha ha!

Nur Con-te-

im - per - ti - nent!

Allegretto.

123

nan - ce, nur Pa - ti - en - ee, treu ist ihr Be - richt, nur schmei-chelt er
 Nur Con - te - nan - ce, nur Pa - ti - en - ee, treu ist mein Be -
 nicht. fren ist ihr Be -
 Die - ser Be -
 richt, nur schmei-chelt er nicht !
 richt, nur schmei-chelt er nicht !
 richt schmei-chelt wol nicht !

Allegretto moderato.

Christel.

Gar feu-ri g ward nuu sei - ne Re-de, gar zärt-lich dranger nun in
 mich: Ver-trau-e mir und sei nicht sprö-de, glau-be mir, ich lie - he

cresc.

dich! Drum lass, o lass mich glücklich wer-den, o, ei - nen Kuss nur gön-ne

mir, denn ach, das Lieb-ste mir auf Er-den, das wär ein Kuss, eiu Kuss von

cresc.

dir, Ich a - ber wehr-te mich und sprach, so nach und nach, so nach und

nach, Ach, bit - te, Durch-laucht, bit - te, bit - te, bit - te, das kann nicht

sein, das sa-gen Sie ja nur zum Schein! Denn Ih - re Frau küsst si - cher - lich um Vie - les

bes - ser, um Vie-les bes - ser, ich sag te: Ih - re Frau küsst si - cher - lich um Vie-les
 bes - - - ser doch, als ich, um Vieles bes - - - ser doch, als ich!

ironisch zur Kur-

Adelaide.

Ah,wirklich

Adelaide. Ich sag-te: Ih - re Frau küsst si - cher - lich viel bes-er doch, als
 nett, ah wirk-lich nett, so fin-de ich!

molto stringendo

Christel. ich!
Kurfürstin. Was er sag-te? Fopp'mich
 (zu Christel) Was sag-te er?

Adelaide. (barsch zu Christel) Und er - was sag-te er?
senza rigore

p coda voce

tempo

nicht, du klei - ne Lo - se! Mei - ner Gat - tin Lip - pen sind gleich der

p

molto rit.

längst ver - blüh-ten Ro - se, frisch die dei-nen, sü - sses Kind!

(heftig)

mf

ha ha ha

colla voce rit.

(verstohlen kichernd)

ha ha!

Im - per - ti - nent!

(mit scheinbarer Unterwürfigkeit zur Kurfürstin)

ha!

ha ha ha ha!

Nur Conte -

Allegretto.

nan - ee, nur Pa - ti - en - ee, treu ist ihr Be -
 richt, nur schmei - chelt er nicht.
 nur Pa - ti - en - ee, treu ist mein Be - richt, nur schmei - chelt er
 Die - ser Be - richt, schmei - chelt wol
 treu ist ihr Be - richt, nur schmei - chelt er
 nicht.
 nicht.
 nicht.

Nº 11. Duett.

Tempo di Valse noble.

Stanislaus.

Mir scheint, ich kem' dich, sprö - de Fee! Du
 bist's ja, ja du bist's, ge - steh', mir scheint, du warst von mir ent -
 zückt, du hast mir zärt - lich zu - ge - nickt! Mir scheint, doch nur dein
 Au - ge sprach, kein Wort der Lie - be folg - te nach, mir scheint, von
 dei - nem Reiz be - thört, hab' ich nach ei - nem Kuss be - gehrt, nach

ei - nem Kuss von dir be - gehrt, den du mir nicht ge - währt! _____

mf

Schau mir nur recht in's Ge - - - sicht! _____

p

Bin ich's, o - der bin ich's nicht? Bin ich's, o - der bin ich's nicht?

p

Schau mir nur recht in's Ge - - - sicht! _____

p

kannst du dich er - in - nern nicht? *cresc.* Kennst du mich, kennst du mich

Christel.

Mir scheint, dass du dich stark bla-

Stanislaus.

nicht?

Christel.

mirst, wenn du mir so von Lie - be girrst, mir scheint, ich hab' dich

nie ge - sehn, du willst mir nur den Kopf ver - dreh'n! Mir scheint, ich

hät - te Au - gen doch, und müss - te mich er - in - - nern noch, mir

scheint, dass ei - nen hüb - schen Mann ich nicht so leicht ver - ges - sen

kann, dass ich so ei - nen hü - schen Mann nicht leicht ver - ges - sen kann! —
 — Schau mir nur recht in's Ge - - sicht! —
 — Bin ich's, o - der bin ich's nicht? Bin ich's, o - der bin ich's
 nicht? Schau mir nur recht in's Ge - - sicht! —
 Christel. Soll - test du dich täu - schen nicht? Glaub mir, ich kenn' dich nicht! —
 Stanislaus. Dieses
 (für sich)

(für sich.)

Dieses Dutzen, dieses Dutzen ver - wirrt ihn für -
Du - ten, dieses Du - ten, das ist son - der - bar! son - der - bar! son - der -

wahr! Wun - der - bar! Wun - der - bar! Dieses Du - ten wirkt ganz wun - der -
bar! Dieses Du - ten, dieses Du - ten, das ist son - der - bar! Ich glau - be, dass sie's doch nicht

(zu Stanislaus) ritard.
bar! Wie könn - te, wie könn - te das

(zu Christel)
war. Viel - leicht täuscht mich der Schein? ritard.

a tempo
sein? So hübsch, wie ich dein

(einlenkend.)
Viel - leicht, weil ei - nes Mäd - chens Bild a tempo

Herz er - füllt.

Viel - leicht ein Zwi - ling

viel - leicht weil sie sehr ähn - lich dir

gar von mir

Bla - mir dich nur nicht

Da - her kommt wohl das Qui - pro - quo

cresc.

wie - der so -

drum scheint's viel-leicht am be - sten doch, seh ich dich an mir

nur bitt' ich dies - mal recht ge - nan, ja recht ge - nau, drum schau,

ein - mal noch.

Schan' mir nur recht in's Ge - - sicht! _____

Schan' mir nur recht in's Ge - - sicht! _____

p

Bin ich's, o - der bin ich's
Bin ich's, o - der bin ich's nicht?

nicht? Schan' mir nur recht in's Ge - - sicht! _____ Nein,

Schan' mir nur recht in's Ge - - sicht! _____

p

nein, ich ken-ne dich nicht! _____ Ganz mei-ner -

Doch es that mir leid, auf Ehr' _____

mf

p

molto cresc.

seits, ich bit - te sehr! Ha ha ha ha ha ha! —————

Ha ha ha! A - dien, und

p p

A - -

denk an mich, das näch - ste Mal da kenn' ich dich! A - -

molto rit.

a tempo

dien, und denk an mich, das näch - ste Mal da kenn' ich dich! (läuft ab.)

molto rit.

a tempo

dien, und denk an mich, das näch - ste Mal da kenn' ich dich!

molto rit.

f/a tempo

Nº12 Finale.

Allegretto. (etwas behübig.)

Piano.



Adam.

A musical score for Adam, consisting of three staves. The top staff is for the voice, the middle staff is for the piano, and the bottom staff is for the piano. The vocal line begins with a rest followed by a melodic line. The piano accompaniment consists of eighth-note chords. The lyrics are:

Wir spieln bei Hof gar heut', ah wie uns
das nur freut! Uns pas-sirt die - se Ehr' wahrscheinlich nim - mer - mehr! A - ber wir

Continuation of the musical score for Adam. The vocal line continues with a melodic line over eighth-note chords. The lyrics are:

sind des - weg'n nit er - schreckt, nit ver - leg'n, Wir sind auch heut voll Schneid,

Tiroler.

Continuation of the musical score for Adam. The vocal line continues with a melodic line over eighth-note chords. The lyrics are:

Wir sind auch heut voll Schneid,

The score then transitions to the Tiroler section, which consists of three staves. The vocal line continues with a melodic line over eighth-note chords. The lyrics are:

Wir sind auch heut voll Schneid,

Wir sind auch heut voll Schneid,

Wir sind auch heut voll Schneid,

wie all - - zeit! (sehr gestossen) ho ho há
 Tiroler. wie all - - zeit! juh juh (sehr gestossen) ho ho há
 wie all - - zeit' juh juh ho ho há
 Hofleute. wie all - - zeit! (geringschätz'g) Die - ses Volk spielt heut', ob man's
 Die - ses Volk spielt heut', ob man's
 (geringschätz'g) Die - ses Volk spielt heut', ob man's

ho ho hé du - li, du - li, du - li - eh!
 ho ho hé juh, juh du - li, du - li, du - li - eh!
 ho ho hé juh, juh du - li, du - li, du - li - eh!
 ho ho hé juh, juh du - li, du - li, du - li - eh!

nicht be - reut! Ja, wir fürch - ten sehr, 'swird recht vul - - gär!
 nicht be - reut! Ja, wir fürch - ten sehr, 'swird recht vul - - gär!
 nicht be - reut! Ja, wir fürch - ten sehr, 'swird recht vul - - gär!

ho ho há, ho ho hé du-li du-li du-li
juh juh ho ho há, ho ho hé juh juh du-li du-li du-li
juh juh ho ho há, ho ho hé juh juh du-li du-li du-li
juh juh ho ho bá, ho ho hé juh juh du-li du-li du-li

A - ber Durchlaucht will, da - rum hor - chet still! wie's auch ge - hen wird, nur ap - plau -
A - ber Durchlaucht will, da - rum hor - chet still! wie's auch ge - hen wird, nur ap - plau -
A - ber Durchlaucht will, da - rum hor - chet still! wie's auch ge - hen wird, nur ap - plau -

eh! Wir spieln bei Hof gar heut', ah, wie uns das nur freut!

eh! Wir spieln bei Hof gar heut', ah, wie uns das nur freut! Uns pas-sirt die - se Ehr'
eh! Wir spieln bei Hof gar heut', ah, wie uns das nur freut! Uns pas-sirt die - se Ehr'
eh! Wir spieln bei Hof gar heut', ah, wie uns das nur freut! Uns pas-sirt die - se Ehr'

dirt! Ja, wir fürchten sehr
dirt! Ja, wir fürchten sehr
dirt! Ja, wir fürchten sehr

A - bët wir sind des - weg'n nit erschreckt,nit ver-legn!

wahrscheinlich nim - mer-mehr! Wir sind auch

wahrscheinlich nim - mer-mehr! Wir sind auch

wahrscheinlich nim - mer-mehr! Wir sind auch

es wird recht vul - gär! Ob man's

es wird recht vul - gär! Ob man's

es wird recht vul - gär! Ob man's

(Juchzer) ff

all - - zeit! ff

(Juchzer) ff

heut' voll Schneid all - - zeit!

(Juchzer) ff

heut' voll Schneid all - - zeit!

heut' voll Schneid all - - zeit!

nicht be - reut, nicht be - - reut!

nicht be - reut, nicht be - - reut!

nicht be - reut, nicht be - - reut!

(Auftritt der Kurfürstin.)

Kurf. (für sich)

puff

Fort ist end - lich

mf

al - - - les Ban - gen, ath - - men kann ich froh und frei - sind al - le

Sor - gen doch ver - gan - gen, da mein Ge - mahl mir im - mer treu!

Kurf.

Ja, mein Ge - mahl, er ist mir treu!

Adam.

(zu den Tirolern)

p

Gebt Acht, jetzt wird gleich an - ge - fangen; al - so, Cou - ra - ge, nur fest da - bei!

Tir. (zu einander)

p

Gebt Acht, jetzt wird gleich an - ge - fangen; al - so, Cou - ra - ge, nur fest da - bei!

p

Gebt Acht, jetzt wird gleich an - ge - fangen; al - so, Cou - ra - ge, nur fest da - bei!

Hofl. (mit Beziehung auf die Kurfürstin)

p

Ah! die Lau - nen sind ver - gan - gen, und das Ge - wit - ter, es zog vor - bei!

p

Ah! die Lau - nen sind ver - gan - gen, und das Ge - wit - ter, es zog vor - bei!

p

Ah! die Lau - nen sind ver - gan - gen, das Ge - wit - ter, es zog vor - bei!

mf

Kurfürstin. (zu den Tirolern.)

Nun denn, ihr Leute! Was werden wir hören?

(auffordernd)

A-dam ein Lied! A-dam, ein Lied! A-dam, ein Lied!

(auffordernd) A-dam, ein Lied! A-dam, ein Lied!

Ja, ja, ein Lied!

Ja, ja, ein Lied!

Ja, ja, ein Lied!

Ja, ja, ein Lied!

Adám. (scheinbar zaghaft)

Ih fang lie-ber gar nit an! Weil ih ja so nix kann'

Tiroler und Hofleute.

nur nicht ge-ziert!

nur nicht ge-ziert!

nur nicht ge-ziert!

R. & C. 123

nur nicht ge-nirt!
 Adam. *cresc.*
 Es fällt mir ah kan - Lie-del ein - höchstens, grad
 nur nicht ge-nirt! nur zu, pro-birt!
 nur nicht ge-nirt! nur zu, pro-birt!
 nur nicht ge-nirt! nur zu, pro-birt!

ans kannsein! das von Ahnl, das von Ahnl, ja das fallt mir jetzt ein!
 gleich produ - zirt!
 gleich produ - zirt!
 gleich produ - zirt!

dam.) hö - - ren!

Andante. Adam.

Wie mein Ahn — zwan - zig Jahr' — und a g'sun - der Wild-schütz

war, — hat beim Mondschein er voll Lust — 'serste Mal sein Re - serl busst, wie er's küsst,singt grad im

Thal — wun-dern-schön a Nach - ti - gall! — seit der Zeit hab'n Tag und Nacht die

ritard.

Zwoa sich oft ge - dacht: Noh a - mal, noh a - mal, noh a - mal sing'nur

Meno mosso.

un poco rit.

sing' — Nach - ti - gall! — noh a - mal, noh a - mal, noh a - mal, wie du g'sung-a hast im

colta rare rit.

(mit geschlossenem Munde gleichsam mitsummend)

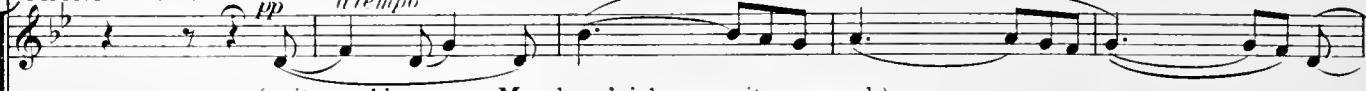
Kuri.



Adam.



Tiroler und Hofleute.



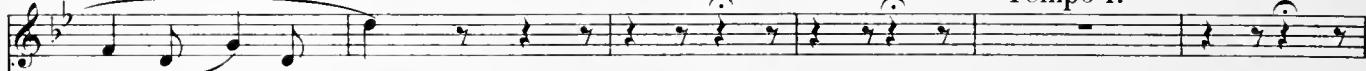
(mit geschlossenem Munde gleichsam mitsummend)



a tempo

p

Tempo I.



Wie mein

molto rit.



molto rit.



molto rit.



Tempo I.



molto rit.



fp

Ahn! sieb - zig Jahr und a al - ter Kraut-zer war, schaut er ein - mal so am

Bach d längste Zeit ein Dirn - dal nach; hat dann g'senfzt: o mein, o mein! wo mag

jetzt wol's Re - serl sein! hat dann g'juchezt wie als Bua und g'sunga still da -

Meno mosso.

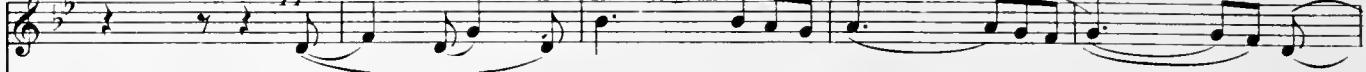
zua: Noh a - mal, noh a - mal noh a - mal sing'nur sing' Nach - ti -

gall! Noh a - mal noh a - mal noh a - mal, wie du g'sung-a hast im

un poco rit.

(mit geschlossenem Munde gleichsam mitsummend)

Kurf.

pp a tempo

Thal

(mit geschlossenem Munde gleichsam mitsummend)

Noh a-

pp a tempo

Tiroler und Hofl.

pp*a tempo**p**tr**tr**tr**tr*

Kurf.

Allegretto.

(plötzlich sehr heiter kurzer,
scharfer Juchzer)

Adam.

mal, noh a - mal, noh a - mal, wie du g'sunga hast im Thal! Juh! Was Lus - tig's jetzt,



Tiroler.



Hofleute.

molto rit.*molto rit.**molto rit.*

Allegretto.



Kurf.

Ja, Freu - de durch - strö - me das fest - li - che
Adam.
Leu - tel, ih halt's nimmer aus!

The musical score consists of two staves. The top staff is for the Kurf. (Treble clef) and the bottom staff is for the Adam (Bass clef). The music is in common time with a key signature of one sharp. The vocal parts sing in unison. The piano accompaniment features eighth-note chords in the bass and eighth-note patterns in the treble.

Kurf.

Haus!
Adam.
Al - sofangts

Tiroler und Hofleute.

Ja, Freu - de durch - strö - me das Haus?
Ja, Freu - de durch - strö - me das Haus?
Ja, Freu - de durch - strö - me das Haus?

The musical score consists of three staves. The top staff is for the Kurf. (Treble clef), the middle staff for the Adam (Bass clef), and the bottom staff for the Tiroler und Hofleute (Bass clef). The vocal parts sing in unison. The piano accompaniment features eighth-note chords in the bass and eighth-note patterns in the treble. The vocal part ends with a melodic line: "Al - sofangts".

a tempo

an Gotts-nam, Lands-leut, jetzt nehmt's euch z'samm, uns pas-sirt die-se Ehr' wahrscheinlich nim - mer-mehr.

a tempo

The musical score consists of two staves. The top staff is for the ensemble (Treble clef) and the bottom staff is for the piano (Bass clef). The vocal part continues from the previous section. The piano accompaniment features eighth-note chords in the bass and eighth-note patterns in the treble. The vocal part ends with a melodic line: "an Gotts-nam, Lands-leut, jetzt nehmt's euch z'samm, uns pas-sirt die-se Ehr' wahrscheinlich nim - mer-mehr."

Adam.

Tiroler.

Hofleute.

Kurfürstin. (zu den Tirolern)

Adam. (lacht höhnisch)

Wir sind auch heut' voll Schneid' all - zeit!

a - her wir sind des-weg'n nit erschreckt,nit ver-leg'n Wir sind auch heut' voll Schneid' all - zeit!

a - ber wir sind des-weg'n nit erschreckt,nit ver-leg'n Wir sind auch heut' voll Schneid' all - zeit!

a - her wir sind des-weg'n nit erschreckt,nit ver-leg'n Wir sind auch heut' voll Schneid' all - zeit!

Wenn man's nur nicht he-reut! nicht be - reut!

Wenn man's nur nicht be-reut! nicht be - reut!

Wenn man's nur nicht be-reut! nicht be - reut!

Was ihr singt, ist ei - ner -

lei! nur Ef - feet sei da - bei! Ein Ef - feet? Der ist da - bei! Gebt nur

Tempo di Valse.

Acht, wann d'Zither klingt, wann die Sai - te hell sich schwingt, wann dann laut a

Gilöckerl schlägt, dann, ja dann kommt der Ef - feet! Gebt nur Acht, ja-

Adam.

wann die Sai - te wann dann laut das

Tiroler.

wann es klingt, hell sich schwingt wann dann laut das
wann es klingt, hell sich schwingt wann dann laut das
wann es klingt, hell sich schwingt wann dann laut das

Hofleute.

wenn es klingt, hell sich schwingt wenn dann laut das
wenn es klingt, hell sich schwingt wenn dann laut das
wenn es klingt, hell sich schwingt wenn dann laut das

Adam.

Glöckerl schlägt,
Ja, dann kommt schon der
Tiroler.
Glöckerl schlägt, dann ja dann kommt der Ef - feet
Glöckerl schlägt, dann ja dann kommt der Ef - feet
Glöckerl schlägt, dann ja dann kommt der Ef - feet
Hofleute.
Glöcklein schlägt, dann ja dann kommt der Ef - feet
Glöcklein schlägt, dann ja dann kommt der Ef - feet
Glöcklein schlägt, dann ja dann kommt der Ef - feet

Kurf.
rechte Ef - feet, ein Ef - feet, ein Ef - feet! Wann das Glöcklein schlägt,
Wann das Glöckerl schlägt,
Wann das Glöckerl schlägt,
Wann das Glöckerl schlägt,
Wann das Glöcklein schlägt,
Wann das Glöcklein schlägt,
Wann das Glöcklein schlägt,

B. & C. 423

Kurf.

Adam.

kommt der Ef - feet, wann das Glö - ekerl schlägt, kommt der Ef - feet!

kommt der Ef - feet, wann das Glö - ekerl schlägt, kommt der Ef - feet!

kommt der Ef - feet, wann das Glö - ekerl schlägt, kommt der Ef - feet!

kommt der Ef - feet, der Ef - feet!

kommt der Ef - feet, wenn das Glöek - lein schlägt, kommt der Ef - feet!

kommt der Ef - feet, wenn das Glöek - lein schlägt, kommt der Ef - feet!

kommt der Ef - feet, der Ef - feet!

Adam.

(Vorbereitung zum Toast. Alles nimmt die Römer-Geiser zur Hand.) Auf, nun zum Toaste die Rö - mer ge - schwungen!

Kurfürstin.



Adam.

mf

Wem

Tiroler und Hofleute.

*molto ritard.*

schau, der Für - stin hold am Rhein soll das er - - ste Glas ge -
 trun - ken sein! Kommt her-an! Stos - set an!
 Tiroler und Hofleute
 kommt nur al - le her - - an
 kommt nur al - le her - - an
 kommt nur al - le her - - an
 molto rit.
 Stos - set an, stos - set an! Hoch die Für - stin am
 stosset fröh - lich an! die Für - stin am
 stosset fröh - lich an! die Für - stin am
 stosset fröh - lich an! die Für - stin am
 molto rit.

a tempo

Rhein!

Rhein!

Rhein!

Rhein!

a tempo

ff

Kurf.
Noch im-mer nicht die Glo - ke schlägt, und kein Ver - rü - ther

(halb für sich, halb zu Adam)

p

pp

noch ent - deckt -

Tiroler und Hofleute. (unter einander)

Horcht, ob kei - ne Glo - ke schlägt? wo, wo bleibt dann der Ef - fect?

Horcht, ob kei - ne Glo - ke schlägt? wo, wo bleibt dann der Ef - fect?

Horcht, ob kei - ne Glo - ke schlägt? wo, wo bleibt dann der Ef - fect?

p

Adam (verträstend.)

Horcht, nur still, nur still! Gebt nur Acht, wann d'Zi-ther klingt,— wann die

Sai - te bell sich schwingt, o, sie schlägt—

Tiroler und Hofleute.

doch wenn kei - ne Glocke schlägt— ja wo
doch wenn kei - ne Glocke schlägt— ja wo
doch wenn kei - ne Glocke schlägt— ja wo

mf (beruhigend)

f (unsicher) (für sich ängstlich)

der Ef - feet? Zum Teufel er wird nicht ent-

bleibt dann der Ef - feet, der Ef - feet?

bleibt dann der Ef - feet, der Ef - feet?

bleibt dann der Ef - feet, der Ef - feet?

(Weps tritt auf)

Adam.

Weps (zur Kurfürstin)

deckt _____

Ge - - stat - ten, Durch - lancht, gnä - digst mir, dass

Kurf.

(verwundert)

Ein Brautpaar? (verwundert)

Wer kann das sein?

Adam.

Ein Brautpaar!

Weps.

ich ein Braut - paar prae - sen - tir!

(verwundert)

Ein Brautpaar!

(verwundert)

Ein Brautpaar!

(verwundert)

Ein Brautpaar!

wer?

(zu Weps)

Lasst sie her - ein!

Ein Braut-paar!

wer kann das sein?

Ein Braut-paar!

wer kann das sein?

Ein Brant-paar!

wer kann das sein?

Ein Braut - paar!

wer kann das sein?

(Weps holt das Brautpaar.)

(Adelaide und Stanislaus als Brautpaar treten ein)

p

Kurf.

(verblüfft)

A - de - la - i - - - - de!

p

A - de - la - i - - - - de!

Hofleute.

f (verblüfft)

Graf Sta-nis - laus!

Graf Sta-nis - laus!

Graf Sta-nis - laus!

Hofleute.

Graf Sta-nis - laus!

Graf Sta-nis - laus!

Graf Sta-nis - laus!

Adam (spöttelnd, für sich) *mf*

Tiroler (spöttelnd, für sich) Ba ha! ha

Ha ha! wie schau'n die aus_ ha ha_ wie schau'n die aus!

(spöttelnd, für sich) ha ha! *mf*

Hofleute (für sich) *p* (spöttelnd, für sich) ha ha!

Wie ko - misch sehn sie aus! wie ko - misch sehn sie aus!

(für sich) Wie ko-misch! *mf* (für sich) wie ko-misch!

Kurf.

Adam.

Wie froh ist die Bot-schaft er -
ha! wie schau'n die aus, ha ha! wie schau'n die aus!

ha ha! ha ha!

ha! wie schau'n die aus, ha ha! wie schau'n die aus!

ha ha! ha ha!

wie ko-misch! wie ko-misch!

ko - misch sehn sie aus! wie ko - misch sehn sie aus!

wie ko-misch! wie ko-misch!

ritard.

klungen! Aufs neu-e die Rö-mer ge-schwungen! Treu der Sit-te am Rhein, schenkt

Kurf. *a tempo* ritard.

ein, schenkt ein, schenkt al - le ein! Wem

Adam.

Tiroler und Hofleute.

Schenkt ein, schenkt ein!

Schenkt ein, schenkt ein!

Schenkt ein, schenkt ein!

a tempo

Kurf.

bring ich den Po - kal mit Gunst zum zwei - ten Mal Den

Da - men nicht und Herr'n die heut' mein Fest be - ehrn - o

(auf Adelaide und Stanislaus zeigend)

nein, nur die - sem Paar, so hold und wun - der - bar, dem

schön-sten Paar am Rhein soll das zwei - te Glas ge - trun-ken sein! Kommt her-an!

Kurf.

sto - sset an! sto - sset an!

Adam.

Kommt nur al - le her - an! sto - sset fröh-lich an!

Weps.

Kommt nur al - le her - an! sto - sset fröh-lich an!

Tiroler und Hofleute.

Kommt nur al - le her - an! sto - sset fröh-lich an!

Kommt nur al - le her - an! sto - sset fröh-lich an!

Kommt nur al - le her - an! sto - sset fröh-lich an!

molto rit.

a tempo

sto - sset an! Das schönste Paar am Rhein!

molto rit.

a tempo

(Adelaide und Stanislaus nähern sich der Kurfürstin, um mit ihr anzustossen. In dem Momente, wo beide dies thun wollen, ertönt hinter der Scene die Glocke Christel's.)

Kurf.

Horch, ein Glöck - lein lei - se schlägt!

Adam.

Horch, ein Glöck - lein lei - se schlägt!

Glöckchen

Kurf.

p(für sich)

Horch, der Ver - rä - ther ist ent - deckt.

Adam.

p(für sich)

Horch, der Ver - rä - ther ist ent - deckt.

pp

Tiroler und Hofleute.

Horch, ein Glöck - lein lei - se schlägt.

Horch, ein Glöck - lein lei - se schlägt.

Horch, ein Glöck - lein lei - se schlägt.

Adelaide.

(Christel tritt plötzlich hervor)

Horch ein Glöck - lein lei - se schlägt.

Stanislaus.

Horch ein Glöck - lein lei - se schlägt.

Weps.

Horch ein Glöck - lein lei - se schlägt.

mf(mengierig)

Das ist, das ist wol der Ef -

Das ist, das ist wol der Ef -

Das ist, das ist wol der Ef -

p

(bestimmt und auf Christel weisend)

Kurf.

Adam. (auf Christel zeigend) Das ist von der
Das ist von der Glo-cke der Ef - fect!

fect!

fect!

fect!

cresc. *f* *molto cresc.*

Kurf. *Ad.* ** Ad.* (ernst)

Glo-cke der Ef - fect! Das ist von der

Christel. *f* (heiter) Das ist von der

Adelaide. *f* (verwirrt) Das ist von der

Adam. *f* Das ist von der

Weps. *f* (verwirrt) Das ist von der

Tiroler und Hofleute. *f* Das ist von der Glo-cke der Ef - fect,

Das ist von der Glo-cke der Ef - fect,

Das ist von der Glo-cke der Ef - fect,

bassoon

Glo-cke der Ef - fect!

— der Ef - fect!

— der Ef - fect!

— der Ef - fect!

Adelaide.

Molto meno mosso.

Die-ses Mädchen, die-ses Läu-ten, Sta-nis - laus, was soll's be - deu-ten?

Die-ses

Molto meno mosso.

Kurf.

Es war Graf Stanis -

Adelaide.

die-ses Mäd-ch-en, die-ses Läut-en, was soll's be - den -ten?

Mäd - ch-en, die - ses Läu - ten, was soll das be - deu -ten?

Dies Mäd-ch-en, dies Län -ten, was soll's be - den ten?

Dies Mäd-ch-en, dies Läut-en, was soll's be - deu ten?

Christel.

Nun gehts dem Herrn da schlimm! Meine

Kurf.

laus! Nun gehts dem Herrn da schlimm!

Adelaide.

Die Sa - che steht wol schlimm!

Adam.

Jetzt kommt die G'schicht her - aus! Dem Sa - kra gehts jetzt schlimm!

Stan.

Es steht nicht gar so schlimm!

Weps.

Also ihm galts bim bim - steht nicht so schlimm steht nicht so schlimm!

Nun steht die Sa - che schlimm!

Nun steht die Sa - che schlimm!

Nun steht die Sa - che schlimm

Christel.

Un-schuld wird nun klar - kein Zwei - fel, kein

Kurf.

kein Zwei - fel, dass er's war, kein Zwei - fel, kein

Adam.

- Be - straft wird er für -

Christel.

Zweifel! Ich schwö-re, dass er's war -

Kurf.

Zweifel, dass er's war! Be - straft wird er für -

Adelaide. *wf*

Ich bin vor Schrecken starr!

Adam.

wahr, ganz klar!

Stan. *wf* (für sich)

Mit Mil-li - on Mit-gift baar! Mit Mil-li - on Mit-gift baar kann la-chen man für -

Weps.

Mit Mil-li - on Mit-gift baar kann la-chen man für -

cresc.

Christel.

Ieh schwöre dass er's war, dass er's war! Wahr - lich, jetzt gibts

Kurf.

wahr - Er war es, er war es, ganz klar! Wahr - lich, jetzt gibts

Adelaide.

Ein Scandal of - fen - bar, ein Scan - dal of - fen - bar! We - he, jetzt gibts

Adam.

Kein Zwei-fel, kein Zweifel, dass er's war, dass ers' war! Wart' nur, jetzt gibts

Stanislaus.

wahr, kann lachen man für - wahr, ja für - wahr! Ei, jetzt gibts wol

Weps.

wahr, kann lachen man für - wahr ja für - wahr! Ei, jetzt gibts wol

Tiroler und Hofleute.

Ein Scandal, ein Scan-dal of - fen - bar! Die - ses Mäd-chen, die - ses Läu-ten, ah man

Ein Scandal, ein Sean-dal of - fen - bar! Die - ses Mäd-chen, die - ses Läu-ten, ah man

Ein Scandal, ein Scan - dal of - fen - bar! Die - ses Mädchen,

(The score continues with a basso continuo line at the bottom of the page.)

Christel.



Kurf.



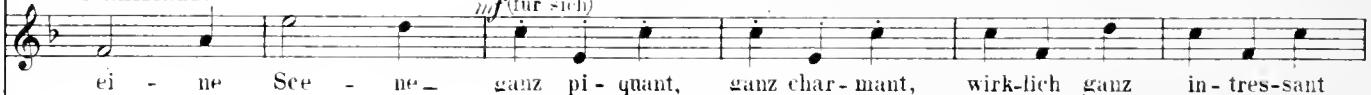
Adelaide.



Adam.



Stanislaus.



Weps.



Christel.

f

Wahr - lich, jetzt gibts ei - ne See - ne!

Kurf.

f

Wahr - lich, jetzt gibts ei - ne See - ne! (zu Adam auf Stanislaus zeigend)

Adelaide.

f

We - he, jetzt gibts ei - ne See - ne!

Adam.

f

Wart nur, jetzt gibts ei - ne See - ne!

Stanislaus.

f

Ei, jetzt gibts wohl ei - ne See - ne!

Weps.

f

Ei, jetzt gibts wohl ei - ne See - ne!

ff

gibts wohl ei - ne See - ne, jetzt gibts ei - ne See - ne!

f

jetzt gibts ei - ne See - ne, jetzt gibts ei - ne See - ne!

f

jetzt gibts ei - ne See - ne, jetzt gibts ei - ne See - ne!

p

Kurf.
 bracht' er dich dram auch du sein Ur - theil sprich!
 (nahezu vernichtet)

Adelaide. *mf* (halb wankend)
 Um die Eh-re? Sein
 (erstaunt) Um die Eh-re? Sein
 (erstaunt) Um die Eh-re? Sein
 (erstaunt) Um die Eh-re? Sein

Kurf. *f* ja! ja!

Adelaide. Ur-theil!

Adam. *zur Kurfürstin*
 Sein Ur-theil soll sprechen ich? na, der soll sich freu'n!

Ur-theil? Sein Ur-theil, sein Ur-theil!
 Ur-theil? Sein Ur-theil, sein Ur-theil!
 Ur-theil? Sein Ur-theil!

mf

Kurf.

Ge - wiss!

(zu Stanislaus)

Kann ich? Soll ich? Darf ich? Stell's z'ruck die

Allegretto sostenuto.

(auf Adelaide zeigend) (auf Christel deutend) (spöttisch)

alte Brant, d'jun - gewird mit dir ge - traut, brauchst dih ja z'fürch-ten nit, hast eh' mehr

Freud da - mit; so macht man's in Ti - rol, wirst mih ver - stehn gar wol; führ's gleich zum Pfar - rer hein's wird's Beste

ritard molto (höchst betont)

Un poco più mosso.

sein!

Hofleute.

Tiroler.

's ist zu

Ha! 's ist zu toll!

So macht man's in Ti - rol!

Ha! 's ist zu toll!

So macht man's in Ti - rol!

Ha! 's ist zu toll!

macht man's in Ti - rol!

Ha! 's ist zu toll!

macht man's in Ti - rol!

Weps.

Un poco più mosso.

Ha! 's ist zu toll!

macht man's in Ti - rol!

Ha! 's ist zu toll!

macht man's in Ti - rol!

nf

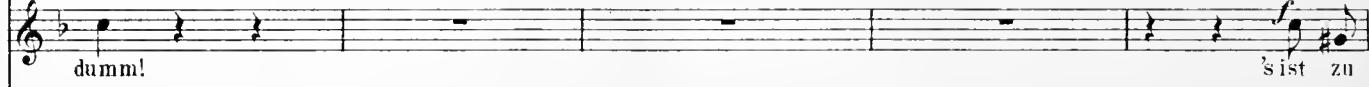
Adam.



Stanislaus.



Weps.



Kurf.



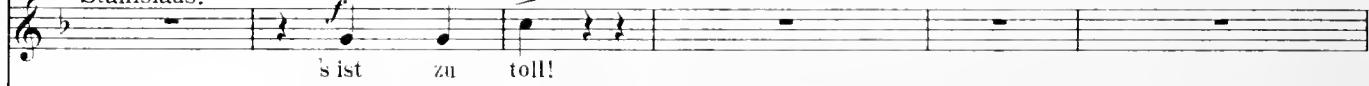
Adelaide.



Adam.



Stanislaus.



Weps.



Hofleute.



Kurf. *f*
Als Of - fi - cier seid Ihr in - fam cas - sirt!

Adelaide.
sirt!

Weps.
sirt!

Tiroler und Hofleute.
ff (überrascht)
In - fam cas -
ff (überrascht)
In - fam cas -
ff (überrascht)
In - fam cas -

Adelaide. (entsetzt.)
in - fam cas - sirt!

Adam. (für sich.)
der wird eu -

Weps. (entsetzt.)
in - fam cas - sirt!

sirt!

sirt!

sirt!

Christel. *mf*
in - fam cas - sirt!

Kurfürstin. *mf*
in - fam cas - sirt!

Adam. *p*
rirt.

Tiroler und Hofleute.
in - fam cas - sirt!

Adelaide. *mf*
Ha, ich pro - tes - tir!

(zur Kurfürstin.)
Ich pro - tes - tir!
Sohn Ca - va - lier!

Weps. *mf*
So ein Ca - va - lier!
(demüthig)
Ich pro - tes - tir!
Sohn Ca - va -

A - del ur - alt - die Schulden al - le be - zahlt! So de - gra -
lier! Die Schulden sie zahlts - al - le be - zahlt -

Christel.



Adelaide.



Adam.



Weps.



Tiroler und Hofleute.

(theilnehmend)



De

gra

dirt!

De

gra

dirt!



Adelaide.



Weps.

*cresc.**mf*

Kurfürstin.

f

Nein ! es bleibt da - bei! die

Adelaide.

ihn !

Weps.

ihn !

Tir. u. Hofl. (zur Kurfürstin)

Gna - de, Gna - de!

Gna - de!

Gna - de!

mf

cresc.

Kurfürstin.

Wahl steht ihm ja frei, die Wahl steht ihm frei!

Adelaide.

(zu Stanislaus) *mf*

Re - fü -

Stanislaus.

f

Lasst mich!

Weps.

(zu Stanislaus) *mf*

Sa - ge nein !

f

mf

cresc.

Adelaide.



Stanislaus.



Weps.



Molto meno mosso.



(verneigt sich vor Christel)

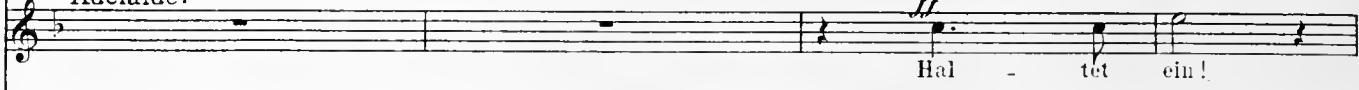


Allegro.

Christel.



Adelaide.



Stanislaus.



Tiroler und Hofleute.



Allegro.



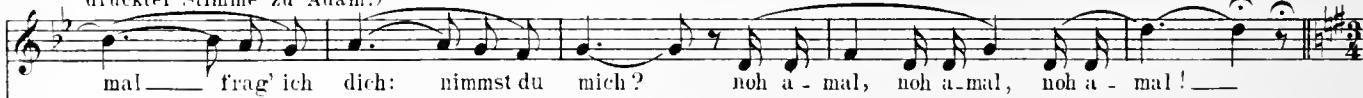
Christel.



Andante sostenuto.

(sehr innig mit unter -)

drückter Stimme zu Adam.)



(Adam weisst die Christel an Stanislaus.)



Allegro molto.

179

(Christel kehrt nach sichtlicher Erregung, dann aber plötzlich wie umgeändert und ganz heiter zu Stanislaus zurück)



(und stellt sich an dessen Seite.)

Christel. (sehr fröhlich)

Nun, wohl-



Tempo di Valse.

(und selbstbewusst.)

an, jetzt bin ich Braut, — werd' dem Gra - fen an - ge - traut, — werd' ver - schaf - fen



mir Re - spect, — mach' als Grä - fin wohlEf - feet!

Tiroler und Hofleute.

Nun, wohl-an jetzt

Nun, wohl-an jetzt

Nun, wohl-an jetzt



Christel.

Jetzt bin ich Braut, — wird' dem Gra-fen an - ge - traut, — wird' ver - schaf - fen

Kurfürstin.

Jetzt ist sie Braut, — wird dem Gra-fen an - ge - traut, — wird ver - schaf - fen

Adelaide.

(höhnisch)

Jetzt ist sie Braut, — wird dem Gra-fen an - ge - traut, — will ver - schaf - fen

Adam.

Jetzt ist sie Braut, — wird dem Gra-fen an - ge - traut, — möcht' ver - schaf - fen

Stanislaus.

Jetzt ist sie Braut, — wird mir an - ge - traut, — will ver - schaf - fen

Weps.

Jetzt ist sie Braut, — wird dem Gra-fen an - ge - traut, — möcht' ver - schaf - fen

Tiroler und Hofleute.

ist sie Braut, — wird dem Gra - fen an - ge - traut, —

ist sie Braut, — wird dem Gra - fen an - ge - traut, —

ist sie Braut, — wird dem Gra - fen an - ge - traut, —

Christel.

mir Re - spect,— mach' als Grä - fin wol Ef - fect!—

Kurfürstin.

sich Re - spect,— macht als Grä - fin wol Ef - fect!—

Adelaide.

sich Re - spect,— möcht' als Grä - fin gern Ef - fect!—

Adam.

sich Re - spect,— die Frau Grä-fin wird machen Ef -

Stanislaus.

sich Re - spect,— möcht' als Grä - fin gern Ef - fect!—

Webs.

sich Re - spect,— möcht' als Grä - fin gern Ef - fect!—

Tiroler und Hofleute.

macht als Grä - fin auch Ef - fect!—

macht als Grä - fin auch Ef - fect!—

macht als Grä - fin auch Ef - fect!—

Bassoon part:

Christel.

macht Ef - fect, nur Re - spect, nur Re - respect. Die Frau Gräfin wird machen Ef -

Kurfürstin.

macht Ef - fect, nur Re - respect, nur Re - respect. Die Frau Gräfin wird machen Ef -

Adelajde.

macht Ef - fect, nur Re - respect, nur Re - respect. Die Frau Gräfin wird machen Ef -

Adam.

(höhnisch)

fect, mein' Re - spect, mein' Re - spect! Die Frau Gräfin wird machen Ef -

Stanislaus.

(ironisch)

macht Ef - fect, nur Re - respect, nur Re - respect. Die Frau Gräfin wird machen Ef -

Weps.

(ironisch)

macht Ef - fect, nur Re - respect, nur Re - spec. Die Frau Gräfin wird machen Ef -

Tiroler und Hofleute.

ja, ja, ja. Die Frau Gräfin wird machen Ef -

ja, ja, ja. Die Frau Gräfin wird machen Ef -

ja, ja, ja. Die Frau Gräfin wird machen Ef -

Christel.

Kurfürstin.

Adelaide.

Adam. (ironischer Zuruf
gegen Christel)

Stanislaus.

Weps.

Tiroler und Hofleute.

f cresc.

B. & C° 423

Zwischenact.

Andante.

Piano.

p

dolce

mf

ritard.

p

Meno mosso e sostenuto.

The musical score consists of five staves of piano music, arranged vertically. The top staff begins with a dynamic of *p*. The second staff starts with *molto ritenuto*, followed by *p* and a dynamic marking *a*. The third staff begins with *tempo*. The fourth staff starts with *molto ritard.*, followed by *cresc.*, *p*, and *tempo*. The fifth staff begins with *ritard.*, followed by *pp* and *2d.*

ACT III.

Nº 13. Introduction.

Allegro con fuoco.

Weps.

Sopran I.

Frauenchor.

Sopran II.

Piano.

Chor.(hinter der Scene)

Nein, nein, nein, nein, nein, das ist uns zu ge - mein, macht Toi -

Nein, nein, nein, nein, nein, das ist uns zu ge - mein, macht Toi -

Weps. (nachdem er gelauscht.) *mf*

Was gibts dort im Sa - lon?

Chor.

let - te nur al - lein, macht Toi - let - te nur al - lein!

let - te nur al - lein, macht Toi - let - te nur al - lein!

mf

bei der Grä - fin Braut! _____ ei - ne

(noch hinter der Scene)

Das ist uns zu ge - mein, zu ge - mein! zu ge - mein!

Das ist uns zu ge - mein, zu ge - mein! zu ge - mein!

cresc.

Zo - fen - re - bel - lion!

(kommen nach und nach auf die Bühne.)

Nein, nein, nein - das ist uns zu ge - mein, macht Toi - let - te, macht Toi -

Nein, nein, nein - das ist uns zu ge - mein, macht Toi - let - te, macht Toi -

f

(beruhigend)

A - ber Kinder, a - ber Kinder! wo -

let - te nur al - lein! zu ge - mein, zu ge - mein, nein, nein,

let - te nur al - lein! zu ge - mein, zu ge - mein, nein, nein,

zu denn gar so schrein!
 (den Weps aufgeregt umringend.)
 nein, nein, nein, nein, nein, nein! Das lassen wir uns nicht ge-fal-len, nein, nein, nein - die
 nein, nein, nein, nein, nein, nein! Das lassen wir uns nicht ge-fal-len, nein, nein, nein - die

schimpft nur so her - um mit Al - len, nein, nein, nein, das las-sen wir uns nicht ge-fal - len!
 schimpft nur so her - um mit Al - len, nein, nein, nein, das las-sen wir uns nicht gefalln! Statt

(bestürzt) die Braut?
 Statt Ku - chen und Caf - fé will sie Sau - er - kraut! ja, die
 Kuchen und Caf - fé will sie zum De - jeu - ner BratwurstSau-er - kraut! ja, die

Braut! und weil wir op - po - nirt, hat sie uns ti - tu - lirt, wie ei - ne Fu - rie
 Braut! und weil wir op - po - nirt, hat sie uns ti - tu - lirt! wie ei - ne Fu - rie

mf

die Braut? A - ber Kin - der, seid ge - scheidt, wa - rum denn desweg'n
 laut ja, die Braut!

laut ja, die Braut!

mf

Streit? Das ist ja nur zum la - chen, wa - rum Spek - ta - kel machen?
 In Trümmer schauder -

In

mf

die
bar hat sie im Bou - doir dann Al - les fast ge - haut, ge - haut!
Trümmer schauder - bar hat sie im Bou - doir dann Al - les fast ge - haut!

Braut?
Ja, die Braut, ja, die Braut, die Braut! Ei - ne rei - zen - de Per - son - drum
(ironisch)
Ja, die Braut, ja, die Braut, die Braut! drum

lie - fen wir da - von! Nein, nein, nein! Das las - sen wir uns
lie - fen wir da - von! Nein, nein, nein! Das las - sen wir uns

Chor:

nicht ge-fal-len! nein, nein, nein! die schimpft nur so her - um mit Al-len, nein, nein, nein! das
nicht ge-fal-len! nein, nein, nein! die schimpft nur so her - um mit Al-len, nein, nein, nein! das

las-sen wir uns nicht ge-fal-len!

las-sen wir uns nicht ge-fal-len! Das will ei - ne Grä - fin sein, das will ei - ne Grä - fin sein!

das will ei - ne Grä - fin, ei - ne Grä - fin, ei - ne Grä - fin sein! und die nimmt Ihr
das will ei - ne Grä - fin, ei - ne Grä - fin, ei - ne Grä - fin sein! und die nimmt Ihr

Weps. (empört) //> (zurecht weisend)

Chor. oni! mais oni! A - ber

Nef - fe? pfui, pfui! pfui, pfui!

Nef - fe? pfui, pfui! pfui, pfui!

Kin - der, a - ber Kin - der, thut mir doch nur nicht so schrein, nur nicht so schrein!

nein, das ist uns zu ge - mein! drum stell'n den Dienst wir ein!

nein, das ist uns zu ge - mein! drum stell'n den Dienst wir ein!

(entzweit und stürmisch ab.)

Nº 14. Lied.

Andante.

Kurfürstin.

träumerisch

1. Als ge - blüht der
2. Still ver - klang der

Piano.

Kir - schen - baum, ging ich zum Wal - de wie im Traum, an des Brun - nens
Hoch - zeit Pracht und von den Ber - gen stieg die Nacht. Bang trat ich in's

küh - len Rand, wo hell die wei - se Bir - ke stand. An dem blau - en
Braut - ge - mach und lei - se, lei - se schlich er nach. Draussen fie - len

Him - mels - bo - gen ging der Mond, die ster - ne zo - gen.
Blü - then - Ho - cken, drin der Kranz von mei - nen Lo - cken.

tempo

Ei - nen Rei - ter
Heim - lich flüs - ternd hört ich ja - gen,
und mein Herz hub
mir zu 16 - sen

molto ritard.

an zu schla - gen, denn er hielt sein Röss - lein an, - ach Gott! - er
Band und Schlei - er, sah da - bei mich zärt - lich au - ach, er war

molto ritard.

1.
war. ein schö - ner, schö - ner Mann!

p

2.
doch ein schö - ner, schö - ner Mann!*tempo*

tempo

ritard.

Nº 15. Couplet.

Allegretto, un poco mosso.

Adam.

Piano.

S. mf

1. Kom' ih iazt wie - der ham und mit'n Herrn Pfai - ter z'sam',
 2. Drun - ten im Zil - ler - thal, wo die Welt gar so schmal,
 3. Geh' ih in d'Stadt hi - nein, siech' da a Fräudn gar fein,
 4. Z'nachst im The - a - ter drein, geh' ih mit'n Vö - dern 'nein,
 5. Sie is a Gon - ver - nant, schiech' da - bei, dass a Schand,

S

wann ih eahm dann, viel - leicht, was mir da gscheg'n is, beicht'.
 woas ih an Al - mer - dirn', die kann guat But - ter - führen.
 wei - sser Pelz, draht um's Gnack, Stie - feln zongts her mit Laek.
 da habu uns d'Au - gen glanzt, da hat a Jung - fer tanzt.
 Sie red't a je - de Sprach, tragt ah koan Mensch dar - nach.

cresc.

wie ih mein' Schatz se - kirt, mih bei der An - dern g'irrt,
 Steig' ih so zua bei ihr, lacht sie schon vor der Thür.
 'stisicht schön g'möhn, is a Pracht, 'schaut so g'wiss her und lacht,
 Bö hat ihr Kö - pferl draht und mit ihr'n Rö - ekerl g'wahrt,
 Sie redt am Vor - mit - tag, z'Mit - tag, am Nach - mit - tag,

sagt er g'wiss gleich: wa - rum, Bua, warst so dum?
 la - ehend schreits: lia - ber Bua, g'wart hab' ih g'mual?
 hat da - mit noh nit gnua, winkt oan gar zua!
 je - der Schritt war a Sprung, so war's im Schwung.
 shoasst so - gar, dass's im Bett noh mit sich redt.

Er soll nur so frag'u, dann hört's von
 Und buss ih's dann drauf, was
 Da woas ih gleich g'wiss,
 Den Vö - dern hats g'jukt,
 Ge - bil - det soll's sein, ih die

poco ritard. *mf* tempo

werd' ihs eahn sagt! Herr Pfar - rer, mir is's klar, dass
 La - ehen nit auf! Herr Pfar - rer, mir is's klar, dass
 die gwe - sen is! Herr Pfar - rer, mir is's klar, dass
 selb'r war ver - rukt! Herr Pfar - rer, mir is's klar, dass
 Leut' sagt', o nein! Herr Pfar - rer, mir is's klar, dass

poco ritard. *p*

cresc.

ih a - mal a Gim - pel war, Herr Pfar - - rer,
 dö a - mal a Lach - taubn war, Herr Pfar - - rer,
 dö a - mal a Zeis - serl war, Herr Pfar - - rer,
 dö a - mal koan Au - - ten war, Herr Pfar - - rer,
 dö a - mal a Pa - - perl war, Herr Pfar - - rer,

mir is's klar, dass ih a Gim - pel war!
 mir is's klar, dass dö a Lach - taubn war!
 mir is's klar, dass dö a Zeis - serl war!
 mir is's klar, dass dö koan Au - - ten war!
 mir is's klar, dass dö a Pa - - perl war!

(Händeklatschen und Nüance nach Inhalt der einzelnen Strophe)

cresc.

f

cresc.

Nº 16. Terzett.

Tempo di Marcia.

Christel.



Stanislaus.



Adam.



Tempo di Marcia.



cresc.



cresc.



sein, eh man sieh's ge - dacht, wird man aus - ge - lacht,



denn der Frau-en Waf - fe ist die Schön-heit und die List! Ja! Käm - pfe nie mit



cresc.

Frau'n, leicht wirst du ge - ha'n, da that's nicht Cou - rage al -lein, man
mf
 Käm - pfe nie mit Frau'n, leicht wirst du ge - ha'n, da that's nicht Cou -
cresc.
 Käm - pfe nie mit Frau'n, leicht wirst du ge - ha'n, da that's nicht Cou -

mf

muss auch pfif - fig sein, eh' man sich's ge - dacht, wird man aus - ge -
mf
 räge al -lein, man muss auch pfif - fig sein, eh' man sich's ge - dacht,
mf
 räge al -lein, man muss auch pfif - fig sein, eh' man sich's ge - dacht,

mf

lacht, denn der Frau - en Waf - fe ist die Schön - heit und die List!
f
 aus - ge - facht, denn der Frau - en Waf - fe ist die Schön - heit und die List! Ja, man
f
 aus - ge - lacht, denn der Frau - en Waf - fe ist die Schön - heit und die List!

mf

200 Stanislaus.

kann sich leicht bla - mi - ren, will mit Frau - en Krieg man füh - ren, statt als
 Sie - ger heim zu keh - ren, gibt zum Schluss man Fer - sen - geld!

Christel.
 Zeigt der Herr die klein-ste Blö - sse aus_ ists, aus ists mit der Helden
 grö - sse er ver-wirkt des Kam - pfes Eh - ren und be-

schämt räumt er das Feld! Wer
 und be-schämt räumter das Feld!

Was thut der Arme dann?

B. 8 C° 423

Christel.

nim-mer wei-ter kann, der tritt den Rück-zug an, er fleht um Frie-den fein, und

Christel.

steckt den De-gen ein! —

Stanislaus.

—thut mit dem Feind char-mant, und zahlt ihm, wie be-kannt, noch

cresc.

no-ta-be-ne, wenn er kann!

ff (gegen Adam.)

über dies die Ko-sten dann

wenn er kann!

Ab-zug!

ff (gegen Adam.)

Ab-zug!

Christel.

Ab-zug!

f (zu Adam.)

Gern will ich dich par-do-ni-ren,

Stanislaus.

Ab-zug!

Adam.

Sei so guat!

Sei so guat!

nur musst du fort - an pa - ri - ren. Pa - rir'n!
Pa - rir'n!
 Al - le-weil, al - le-weil, al - le-weil pa - rir'n!
 (mit komischen Entsetzen.)
 sonst ists aus mit par - do - - nir'n! _____
 al - le-weil pa - rir'n, pa - - rir'n! _____
 sonst ists aus mit par - do - - nir'n! _____
 Käm - pfe nie mit Frau'n, leicht wirst du ge - hau'n, da thut's nicht Cou -
 cres.
 Käm - pfe nie mit Frau'n, leicht wirst du ge - hau'n.
 Käm - pfe nie mit Frau'n, leicht wirst du ge - hau'n.
cresc.

rage al - lein, man muss auch pfif - fig sein, eh man sichs ge - dacht,
cresc.
 da thnts nicht Cou - rage al - lein, man muss auch pfif - fig sein, eh man sichs ge -
cresc.
 da thnts nicht Cou - rage al - lein, man muss auch pfif - fig sein, eh man sichs ge -

wird man aus - ge - lacht, denn der Frau - en Waf - fe ist die Schön - heit und die
 dacht, aus - ge - lacht, denn der Frau - en Waf - fe ist die Schön - heit und die
 dacht, aus - ge - lacht, denn der Frau - en Waf - fe ist die Schön - heit und die

List! Ja, man kann sich leicht bla - mi - ren, will mit
 List! Ja, man kann sich leicht bla - mi - ren, will mit
 List! Ja, man kann sich leicht bla - mi - ren, will mit

Fran - - en Krieg man füh - - ren, man ver - wirkt des

Frau - - en Krieg man füh - - ren

Frau - - en Krieg man füh - - ren

Kam - pfes Eh - - ren und be - schämt räumt man das

und be - schämt räumt man das

und be - schämt räumt man das

Feld!

Feld!

Feld!

Nº 17. Finale.

Allegro (alla marcia.)

Kurfürstin.

Christel.

Adelaide.

Adam.

B'hüt enk Gott, al - le mit ein - an - der, al - le mit ein -

Stanislaus.

Weps.

Chor.

Allegro (alla marcia.)

Piano.

Adam.

an - der, al - le mit ein - an - der! Ich geh' hoam, nim - mer auf die Wan - der, nim - mer auf die

Kurfürstin.

Ja, man kann sich leicht bla - mi - ren, will mit Frau - en

Christel.

Ja, man kann sich leicht bla - mi - ren, will mit Frau - en

Adelaide.

Ja, man kann sich leicht bla - mi - ren, will mit Frau - en

Adam.

Wan-der, b' hüt enk Gott! Will mit Frau - en

Stanislaus.

Ja, man kann sich leicht bla - mi - ren, will mit Frau - en

Weps.

Ja, man kann sich leicht bla - mi - ren, will mit Frau - en

Chor.

Ja, man kann sich leicht bla - mi - ren, will mit Frau - en

Ja, man kann sich leicht bla - mi - ren, will mit Frau - en

Kurfürstin.



Christel.



Adelaide.



Adam.



Stanislaus.



Weps.



Kurfürstin. schämt räumt man das Feld!

Christel. schämt räumt man das Feld!

Adelaide. schämt räumt man das Feld!

Adam. schämt räumt man das Feld!

Stanislaus. schämt räumt man das Feld!

Weps. schämt räumt man das Feld!

schämt räumt man das Feld!

schämt räumt man das Feld!

schämt räumt man das Feld!